

CHEMNITZER MORGEN POST

Sonnabend, 10.10.2020 1,00€ morgenpost-abo.de

Chemnitzer FC S. 16/17

Shala-Debüt heute im Pokal

Foto: imago images/Jan Hübner

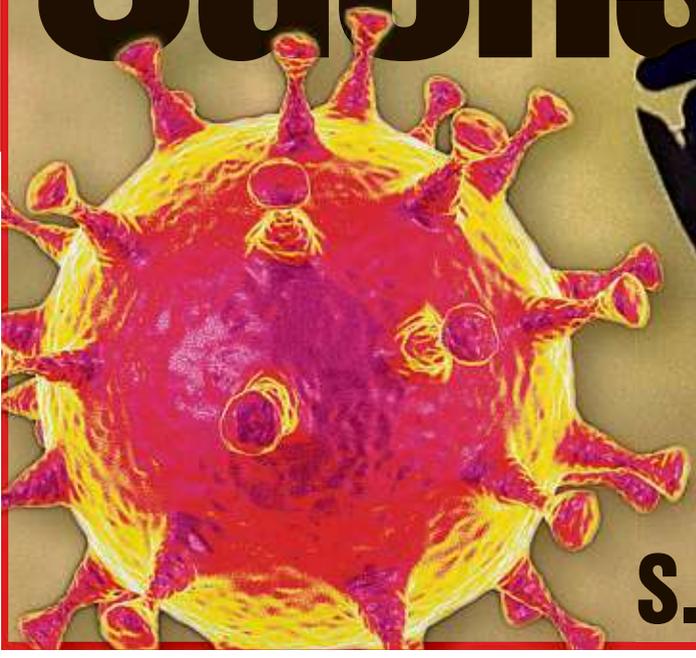
Erzgebirge Aue S. 16/17

Leonhardt: Keine weiteren Spieler!

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

Infektionszahl steigt extrem

Corona-Alarm in Sachsen



S. 10/11



Fotos: doo/Jaroslav Ožana, 123RF

Ein Tag vor der OB-Wahl S. 4/5

Das wünschen sich die Chemnitzer

Foto: Malk Börner

Auf Kaufland-Klo S. 8/9

Schülerin (15) erwischt Spanner

Fotos: Kristin Schmidt, Facebook

Corona in Chemnitz S. 6/7

Vor-Ort-Besuch in der Teststation

Foto: Malk Börner

● Maskenpflicht auf öffentlichen Plätzen ● Sperrstunde ● Alkoholverbot ● Regel verschärfung für private Feiern

Kanzlerin zieht die Corona-Bremse

Für Kanzlerin Angela Merkel (66, CDU) hat es oberste Priorität, die Wirtschaft am Laufen zu halten und Kindern ihr Recht auf Schule zu gewähren.



Für Mitarbeiter des Kanzleramts gelten nicht dieselben Quarantäneregeln wie für alle anderen Bürger.

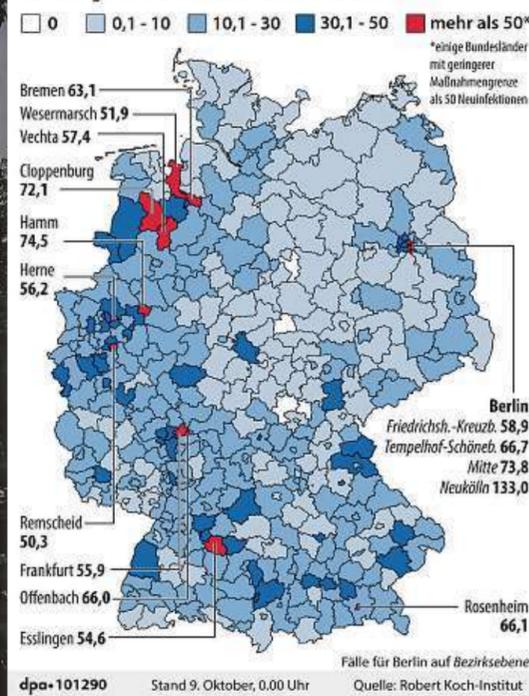
Bremen, Berlin und Frankfurt sind derzeit die deutschen Großstädte, die am meisten mit dem Virus zu kämpfen haben.

Sind in Städten die Corona-Fallzahlen zu hoch, droht auch eine Maskenpflicht in der Öffentlichkeit.



Corona-Fälle der letzten 7 Tage

Bestätigte Neuinfektionen je 100 000 Einwohner der vergangenen sieben Tage in den Landkreisen und kreisfreien Städten



Berliner Sonderregelung

BERLIN - Während für die meisten Deutschen nach der Rückkehr aus Corona-Risikogebieten strenge Quarantänepflichten gelten, nutzen das Kanzleramt und mehrere Bundesministerien eine Berliner Sonderregelung, die Rückkehrer aus ausländischen Corona-Risikogebieten von derartigen Pflichten befreit. Laut der Sonderregelung können Menschen, „deren Tätigkeit für die Aufrechterhaltung der Pflege diplomatischer und konsularischer Beziehungen“ nötig ist, von der Pflicht, sich in Isolation zu begeben, ausgenommen werden. Aber: Die „zwingende Notwendigkeit ist durch den Dienstherrn oder Arbeitgeber zu prüfen“.

Die Corona-Zahlen explodieren: Jetzt zieht die Kanzlerin die Notbremse! Per Videoschaltete stimmte sich Angela Merkel (66, CDU) gestern mit den Verantwortlichen der elf größten Städte ab. Nun drohen wieder schärfere Maßnahmen, falls die Infektions-Zahlen einen kritischen Wert erreichen.

Wenn innerhalb von sieben Tagen mehr als 35 - maximal 50 - Neuinfektionen pro 100 000

Einwohner registriert werden, führen die Städte ab jetzt umfangreichere Beschränkungen ein. So wird zum Beispiel die Maskenpflicht dann auch draußen gelten, wenn dort der nötige Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.

Merkel nannte außerdem Sperrstunden und Alkoholbeschränkungen für Gastronomiebetriebe sowie Beschränkungen der Teilnehmerzahlen von Veranstaltungen und privaten Feiern als neue Anti-

Corona-Maßnahmen. Auch sollen die Bundeswehr und das Robert Koch-Institut künftig Experten in Corona-Hotspots schicken, um die Lage besser kontrollieren und analysieren zu können.

„Wir alle spüren ja, dass die Großstädte, die Ballungsräume jetzt der Schauplatz sind, an dem sich zeigt, ob wir die

Pandemie in Deutschland unter Kontrolle halten können oder ob uns die Kontrolle entgleitet“, so Merkel. Ziel ist es deswegen, die Zahlen in einem Bereich zu halten, in dem möglichst jede einzelne Infektion nachverfolgt werden kann. Leipzigs Oberbürgermeister und Städtetagspräsident Burkhard Jung (62, SPD) erklärte, dass es darum

gehe, einen zweiten Lockdown zu verhindern. Schon in knapp zwei Wochen will sich die Kanzlerin wieder mit den Verantwortlichen der größten Städte zusammenschalten, um zu schauen, „wo wir mit den zusätzlichen Maßnahmen hingekommen sind“ - hoffentlich dann schon mit besseren Aussichten!

1500 Polizisten in Berlin im Groß-Einsatz

Proteste bei Räumung von besetztem Haus



Polizisten bringen eine Besetzerin durch ein Fenster des Hauses „Liebig 34“ nach draußen.

BERLIN - Das seit 30 Jahren durch die linke Szene bewohnte und seit zwei Jahren besetzte Haus „Liebig 34“ in Berlin-Friedrichshain wurde gestern unter großen Protesten von der Polizei geräumt. Rund 1500 Beamte waren vor Ort.

Am Morgen verschafften sich die Einsatzkräfte Zutritt zu dem verbarrikadierten Gebäude, stießen dabei auf Hindernisse wie Betonelemente, Bretter und Metallteile. Dennoch war das Haus gegen Mittag geräumt: 57 Hausbesetzer wurden ins Freie verfrachtet. Hunderte Szene-Sympathisanten protestierten auf den Straßen gegen die Räumung.

„Liebig 34“ gilt als eines der letzten Symbolprojekte der linksradikalen Szene in Berlin. Als der zehnjährige Gewerbemietvertrag für den Bewohner-Verein ausgelaufen war, blieb das Haus besetzt. Ein Gerichtsurteil gab

später dem Eigentümer Recht, an den das Gebäude nun übergeben wird. Die Polizei rechnet nächste Woche mit weiteren Protesten. So werden unter anderem Angriffe auf Maklerbüros und Büros von Gerichtsvollziehern befürchtet.



Proteste der Nachbarschaft als Solidaritätsaktion gegen die Räumung der „Liebig 34“.

Foto: dpa/Alex Brandon



Der an Covid-19 erkrankte US-Präsident Donald Trump (74) will heute wieder auf der Bühne stehen - obwohl er erst am Montag das Krankenhaus verlassen hatte.

Zurück auf die Bühne Trump darf wieder raus

WASHINGTON - Wenige Tage nach seiner Entlassung aus dem Krankenhaus will US-Präsident Donald Trump (74) zurück auf die großen Bühnen. Schon heute soll in Florida eine große Veranstaltung stattfinden - „wenn wir sie zusammenbekommen“, so Trump. Morgen ist ein Auftritt in Pennsylvania geplant. Beides sind wichtige Bundesstaaten für die Präsidentschaftswahl am 3. November.

Sein Leibarzt teilte zuvor mit, dass der Präsident die ihm verschriebene Covid-Behandlung abgeschlossen habe und wieder öffentliche Termine absolvieren dürfe. Während das Weiße Haus seit Tagen betont, dass Trump keine Krankheitssymptome mehr habe, musste er in dem gut 20-minütigen „FOX“-Interview mehrfach wegen Problemen mit der Stimme und Husten pausieren.

Gedenken am Jahrestag des Halle-Attentats

HALLE - In Halle haben Hunderte Menschen mit Schweigeminuten der Opfer des antisemitischen Anschlags vor einem Jahr gedacht. Von 12.01 Uhr an hielten sie gestern auf dem Marktplatz schweigend inne. Zeitgleich läuteten die Kirchenglocken in der Stadt. Am 9. Oktober 2019 hatte ein schwer bewaffneter Täter versucht, in eine Synagoge einzudringen. Als das misslang, erschoss er eine Passantin (†40), tötete beim Angriff auf einen Dönerimbiss einen 20-Jährigen und verletzte und traumatisierte zahlreiche weitere Menschen, ehe er nach rund eineinhalb Stunden gefasst wurde.

Viele Zivilisten, aber auch Politiker und Polizisten, trauerten gestern in Halle an der Tür der Synagoge, die vor einem Jahr attackiert wurde.



Foto: dpa/Hendrik Schmidt

Nachrichten

Friedensnobelpreis verliehen

OSLO - Der diesjährige Friedensnobelpreis geht an das Welternährungsprogramm der Vereinten Nationen. Die UN-Organisation werde damit für ihre Bemühungen im Kampf gegen den Hunger sowie ihren Beitrag zur Verbesserung der Friedensbedingungen in Konfliktgebieten ausgezeichnet, hieß es gestern bei der Preis-Bekanntgabe von Seiten des Nobel-Komitees.

Machtkampf in Kirgistan

BISCHKEK - Der Präsident von Kirgistan, Sooronbaj Dscheenbekow (62), hat gestern die Regierung des zentralasiatischen Staates entlassen. Der Regierungschef hatte nach den Ausschreitungen zu Wochenbeginn als Reaktion auf die von Fälschungen überschattete Parlamentswahl seinen Posten geräumt. Mehrere Oppositionsgruppen beanspruchen nun die Macht für sich.

Spahn als CDU-Chef?

BERLIN - Mehrere CDU-Politiker haben ihrem Parteikollegen, Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (40), ihre Unterstützung bei einer möglichen Kandidatur um den Parteivorsitz signalisiert. „Ich würde mich mit vielen anderen freuen, wenn Jens Spahn zur Wahl stünde“, sagte CDU-Vorstandsmitglied Olav Gutting (49) dem „Spiegel“. Auch der Abgeordnete Michael Hennrich (55) betonte, er sehe Spahn als idealen Partner des möglichen Kanzlerkandidaten Markus Söder (53, CSU).

Haseloff gewählt

BERLIN - Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Reiner Haseloff (66, CDU) ist zum neuen Präsidenten des Bundesrats gewählt worden. Er übernimmt die Leitung der Länderkammer offiziell am 1. November und löst damit Brandenburgs Ministerpräsidenten Dietmar Woidke (58, SPD) ab. Der Bundesratspräsident leitet die Sitzungen der Länderkammer, vertritt den Bundesrat im In- und Ausland und nimmt die Aufgaben des Bundespräsidenten wahr, wenn dieser verhindert ist.

Meine Meinung



Besser machen

Von Johannes Pittroff

Die meisten Chemnitzer müssen nicht lange überlegen, welche Probleme sie in der Stadt sehen. Ihre Antworten zeigen aber auch, mit wie vielem sie zufrieden sind. Auch deswegen wollen viele Bürger ihre Stimme nutzen.

Es gibt klare Wünsche: mehr Sicherheit, Sauberkeit sowie Investitionen in Kitas und Schulen. Manche haben das Gefühl, dass die Politik das nicht wahrnimmt. Und viele merken, wie beschädigt das Image der Stadt noch immer ist.

Doch beim Sprechen über die Probleme zeigt sich auch, welche Baustellen es hier nicht gibt. Niemand muss sich über explodierende Mietpreise beklagen. Oder dass es zu wenig Grünflächen gäbe. Oder dass Kita-Plätze hart umkämpft sind. All das ist in anderen deutschen Großstädten Realität.

Die Kulturhauptstadt-Bewerbung ist für viele ein Indiz, dass Chemnitz nach vorne strebt. Sie ist auch der Grundstein für eine Image-Verbesserung. Es geht also aufwärts - und gleichzeitig ist noch viel Luft nach oben.

Das ist der ideale Zeitpunkt, sich als Bürger einzubringen. Dafür reicht morgen schon der Gang zur Wahl-Urne.

OB-WAHL-TICKER

+++ Schmutziger Endspurt im OB-Wahlkampf: Unbekannte überkleben mindestens zwei CDU-Großplakate von Almut Patt (52) mit Wahlaufrufen des Gegenkandidaten Lars Faßmann (43). „Ich weiß nicht, wer dahinter steckt, aber das Zerstören und Beschädigen von Wahlplakaten - das geht gar nicht“, sagte Patt. Die CDU habe Anzeige erstattet. Völlig ahnungslos ist auch Lars Faßmann: „Ich distanziere mich vor dieser Klebeaktion.“

+++ Urnenwähler können morgen in einem der 143 Wahllokale zwischen 8 und 18 Uhr ihre Stimme abgeben. Ganz wichtig: Hygieneregeln einhalten! Wer seine Wahlunterlagen verlegt hat, muss unbedingt den Ausweis mitbringen. Briefwähler, die diesmal an die Urne treten, müssen wiederum ihren Wahlschein mitbringen. Der Wahlbrief muss bis morgen, 18 Uhr, in der Briefwahlstelle der Stadt vorliegen.

+++ Die vorläufigen Wahlergebnisse werden morgen ab 18 Uhr im Großen Foyer der Stadthalle auf einer Leinwand live präsentiert. Besucher werden gebeten, vorab ein Formular auszufüllen. Im Gebäude herrscht Maskenpflicht. Der Einlass ist auf 500 Gäste begrenzt und beginnt ab 17 Uhr. www.chemnitz.de/wahlen

So erreichen Sie uns

REDAKTION
0371/6 90 66 33 00

E-MAIL
mopo.cmp@dd-v.de

ANZEIGEN
0371/23 87 19 40/42

ABO-SERVICE
0371/6 90 66 33 50

Morgen wählt Chemnitz das nächste Stadtoberhaupt

Das wünschen WIR uns vom neuen OB

Jetzt wird's ernst: Nachdem im ersten Wahlgang keiner der OB-Kandidaten die absolute Mehrheit erreichen konnte, wird die Stichwahl morgen die Entscheidung bringen. Am 20. September lag Sven Schulze (48, SPD)

mit 23,06 Prozent der Stimmen an der Spitze, dicht gefolgt von Almut Patt (51, CDU) mit 21,4 Prozent. Weiter im Rennen sind neben Schulze und Patt noch Susanne Schaper (42, Linke), Ulrich Oehme (60,

AfD) und der parteilose Lars Faßmann (43). Im ersten Wahlgang hätte der Sieger über 50 Prozent holen müssen, im zweiten reicht die einfache Mehrheit der Stimmen. Wer morgen gewinnt, hängt

auch davon ab, ob er mit seinen Themen den richtigen Nerv trifft. Die MOPO hat sich deshalb in den Stadtteilen umgehört und die Chemnitzer gefragt: Was wünschen Sie sich vom neuen OB?

Morgen entscheidet sich, wer neuer Chef - oder Chefin - im Chemnitzer Rathaus wird.



Kim Löschau (19, Auszubildende) aus Schloßchemnitz
„Wir bräuchten mehr Sportstätten. Es gibt viel zu wenig Turnhallen für die Anzahl an Vereinen, da bekommen alle nur sehr kurze Nutzungszeiten.“



Detlev Wuttke (59, Unternehmer), Kleinobersdorf
„Ich wünsche mir, dass in die Entwicklung der Stadt mal wieder Schwung reinkommt. Nach meiner Auffassung wird der Abstand zu den anderen großen sächsischen Städten immer größer.“



Octavio Gulde (25, Student), Kaßberg
„Ich glaube, entscheidend ist in allen Bereichen die Kommunikation. Dazu müsste man einen guten Dialog in allen Stadtteilen schaffen.“



Jens Eisenfeld (57, gelernter Fleischer), Sonnenberg
„Ich wünsche mir jemanden, der auch mal über Klimaschutz redet. Und der gegen die Drogen hier auf dem Sonnenberg vorgeht. Ich komme mit allen Ausländern hier klar, aber es gibt auch eine Paralelgesellschaft.“



Liane Graupner (39, Buchhalterin), Kaßberg
„Ich würde mir mehr Gesamtschulen wünschen. Weil ich finde, dass die Kinder alle zusammen lernen sollten. Davon profitieren die Schwachen wie die Starken.“



Philip Schober (33, Versicherungskaufmann), Bernsdorf
„Wichtig wäre eine Belebung der Innenstadt für die jungen Leute. Und dass dabei auch den Gastronomen mehr entgegengekommen wird.“



Irntraud Pötzsch (66, Rentnerin), Schloßchemnitz
„Ich wünsche mir jemanden, der Chemnitz besser anbindet. Einerseits müsste er eine ICE-Verbindung schaffen. Aber auch die wirtschaftliche Anbindung leisten.“



Thomas Schwarzien (39, Kaufmann), Kaßberg
„Der öffentliche Personennahverkehr müsste sich verbessern. Dass man auch nachts mal mit Bus und Bahn fahren kann. Sonst kann man auch die Stadt nicht beleben.“



Marion Mucke (67, Rentnerin) und Andreas Schneider (59, Rentner), Morgenleite
„Die Straßen müssten verbessert werden, und man müsste die Baustellen besser koordinieren. Und man sollte dabei die Anwohner mit einbeziehen.“



Jutta Bogun (64, Betreuerin), Hutholz
„Ich wünsche mir mehr Investitionen für Behinderte und soziale Einrichtungen. Die Gelder wurden in den letzten Jahren immer stärker gestrichen.“



Adrienne Zoun (41, Grundschullehrerin), Kaßberg
„Er müsste sich weiter für die Kulturhauptstadt-Bewerbung einsetzen. Ich finde, das bringt ganz viel für Chemnitz. Und die Jugend muss viel gefördert werden.“



Ronny Pöschel (41, Montagewerker), Mittelbach
„Er müsste mehr in Schulen und Kitas investieren. Und sich für die Schulen ein besseres Hygiene-Konzept ausdenken. Im Moment sind die Bedingungen für die Kinder sehr anstrengend.“



Imke Ulrich (44, Hausfrau), Mittelbach
„Der neue OB sollte sich mal um die Schulen kümmern. Der Schulhof in Mittelbach ist seit ewigen Zeiten eine Baustelle. Es ist immer irgendwas gesperrt. Die Kinder haben keinen richtigen Schulhof.“



Katja Kramer (42, Filialbetreuerin), Siegmars
„Es sollte nicht alles zugebaut werden. Es gibt genug leerstehende Gebäude, die man nutzen kann. Und das Drumherum müsste attraktiver werden. Mehr Spontanität, Integration und Kultur.“



Marcel Woelki (33, Altenpfleger), Sonnenberg
„Der Sonnenberg müsste mal mehr Zuwendung erfahren. Einmal war ich mit meiner Tochter unterwegs, und hinterher hatte sie eine Scherbe in der Sandale, weil die Fußwege voller Glas sind.“



Steffen Weise (53, Elektromonteur), Sonnenberg
„Der wichtigste Punkt für mich ist, dass der neue OB die Straßen erneuert. Die sind wirklich katastrophal teilweise.“



Uwe Schneider (55, Servicekraft), Bernsdorf
„Ich war im Stadtpark spazieren, der war sehr vermüllt. Da müsste man was dagegen machen. Damit Chemnitz schöner wird.“



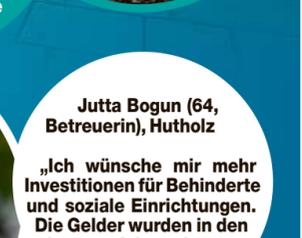
Birgit Praeber (65, Rentnerin), Markersdorf
„Es bräuchte mehr Sicherheit in der Stadt. Ein bisschen mehr Polizeipräsenz wäre nötig. Und auch die Wirtschaft muss vorangebracht werden.“



Monika Krumbiegel (67, Rentnerin), Grüna
„Ich wünsche mir, dass der neue OB viel für die Kinder und die Jugend macht. Dass er die Jugendhäuser unterstützt. Damit unsere Enkel eine Zukunft haben.“



Kathrin Tschiedel (53, Sprechstundenhilfe), Kaßberg
„In Schulen und Kitas müsste man das Personal aufstocken. Da fallen Unterrichtsstunden aus, weil zu wenig Lehrkräfte da sind. Und es müssten mehr Arbeitsmittel bereitgestellt werden.“



Fotos: Kristin Schmidt (20), Malik Börner

MOPO war vor Ort

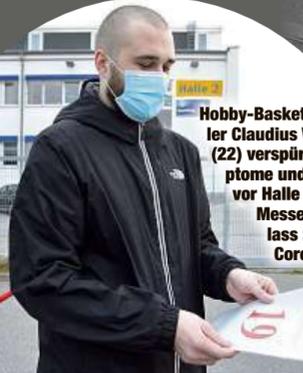
So läuft's gerade auf der Corona-Teststation

CHEMNITZ - In Chemnitz haben sich bislang 381 Personen mit dem Coronavirus infiziert. Die offizielle Zahl ist überschaubar. Aber die Kurve steigt seit 15. Juli (da waren es 211) konstant, und seit September wird die Kurve steiler. In der neuen Corona-Teststation der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen (KV) wurden bis Donnerstag 451 Personen getestet.

Auf dem Parkplatz vor der Messehalle 2 wartet Claudius Wittig (22) darauf, zum Test abgeholt zu werden. Er hat Husten, vermutet Fieber: „Ein Basketball-Kollege wurde positiv getestet. Ich gelte aber nicht als Kontaktperson, weil sein Test erst zwei Tage nach unserem Training stattfand.“ Der Hobbyspieler hält es für unverantwortlich, dass sein Verein nicht geschlossen getestet wird. Claudius steht im Wartebereich inmitten von Menschen mit möglichen Covid-19-Symptomen. Auch ein Stu-



Die Corona-Test-Station ist montags bis freitags von 16 bis 19 Uhr und sonntags von 9 bis 12 Uhr geöffnet.



Hobby-Basketballer Claudius Wittig (22) verspürt Symptome und wartet vor Halle 2 an der Messe auf Einlass zu einem Corona-Test.

dent, eine Altenpflegerin und ein junges Pärchen halten Schilder mit roten Nummern und füllen den Erfassungsbogen aus. Im Symptomlosen-Bereich gegenüber sitzt Frankreich-Reiserrückkehrer Christophe Lutz (56) mit Frau Annett (51) und Schwiegereltern im Leihwagen. Die Autovermietung forder-

te für die Rückgabe negative Tests und Symptom-freiheit: „Was sollen wir hier? Wir blieben unter uns, hatten vorher alles eingekauft. Wir sind alle gesund.“ Er will die vier Tests nicht bezahlen, der Besuch der Teststation sei doch das eigentliche Risiko. Aber er bleibt locker. Genau wie die KV. Die „beobachtet das Infektionsgeschehen und wird entspre-

chend agieren“, so eine Sprecherin. Die Testpraxis hat außer Samstag täglich drei Stunden geöffnet. Es werden keine Kontaktpersonen getestet. Ärzte können, müssen aber keine Tests durchführen. Die Stadt hält die Testkapazitäten derzeit für ausreichend. Auch bei Anstieg der Infektionszahlen plant sie kein großes Testzentrum wie im März. tmo

Oederaner bauen sich ihre eigene Weihnachtspyramide

OEDERAN - Geographisch in Mittelsachsen gelegen, doch im Herzen schlägt das Erzgebirge: Seit Jahren wünschen sich die Oederaner eine eigene Weihnachtspyramide. 2021 könnte der Wunsch in Erfüllung gehen. Ehrenamtliche bauen sich ihre Pyramide einfach selbst!



Klaus Penzkoerr (70, v.l.), Matthias Hillig (60), Dieter Störr (68) und Schulleiter Rolf Büttner (52) schnitzen die Figuren für die Weihnachtspyramide.

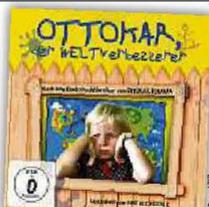
Die 20 rund 80 Zentimeter hohen Lindenholzfiguren sind fast fertig. 19 Schnitzer haben sie in der Volkskunstschule Oederan gefertigt. Auf drei Etagen sollen sie auf der fertigen Weihnachtspyramide verteilt werden. „Die Figuren zeigen die Besiedlung unserer Stadt, das Handwerk und den Bergbau“, erzählt Erika Wunsch (60), Vorsitzende des Kultur- und Kunstvereins Oederan. Der Verein treibt das Projekt maßgeblich voran.

„Eine echte Herausforderung. Wir müssen alles organisieren, zum Beispiel Firmen für Gestell und Statik beauftragen.“ Die Gesamtkosten belaufen sich auf etwa 44.000 Euro. Aus einem Ideen-Wettbewerb kommen 6.500 Euro Förder-

geld. Der Rest soll durch Spenden finanziert werden. „Alle Spender werden als Dank im Sockel verewigt“, sagt Wunsch. Obwohl Oederan in Mittelsachsen liegt, sind viele Einwohner dem Erzgebirge ver-

bunden. „Wir haben den Miniaturpark Klein-Erzgebirge und eine lange Schnitz-Tradition, aber seit 2014 keine eigene Pyramide.“ Komendes Jahr soll sie nun den Markt während der Weihnachtszeit schmücken. tgr

Die DVD „Ottokar, der Weltverbesserer“ liegt am Dienstag für 3,80 Euro der MOPO bei.



Leinwand-Spaß mit Ottokar im MOPO-Kino

Der Westen hatte Pippi Langstrumpf, der Osten Ottokar. Ein aufmüpfiges, altkluges Kerlchen, das sich gern überall einmischt. Wo der Schüler Ungerechtigkeiten vermutet, kann er sich einfach nicht zurückhalten. Ab den 60er-Jahren schrieb der nahe Johanngeorgenstadt aufgewachsene Otto Häuser (1924-2007) eine ganze Reihe von Ottokar-Büchern, die sich in der DDR zum Kassenschlager entwickelten.

1977 wurden die Erzählungen von der DEFA verfilmt. „Ottokar, der Weltverbesserer“ ist somit ein echter Klassiker des ostdeutschen Kinderfilms. Und es gibt ein Wiedersehen mit Karin Gregorek, Kurt Böwe oder Marianne Wünsch. Die Ottokar-DVD liegt am Dienstag zum Preis von 3,80 Euro der Morgenpost bei. Ohne Film kostet die Zeitung wie gewohnt 1 Euro.



▲ Christophe Lutz (56) und Annett Horvath-Lutz (51) kommen aus dem Frankreich-Urlaub zurück. Sie füllen einen Erfassungsbogen aus.

▼ Am Klinikum Chemnitz gilt seit heute ein absolutes Besuchsverbot. Für einige Stationen gibt es Ausnahmen nach individueller Absprache.



Carport-Brand jetzt auch in Niederwiesa

NIEDERWIESA - Der Feuer-teufel gibt keine Ruhe. In der Nacht gab es bereits den 15. Carport- bzw. Fahrzeug-Brand rund um Chemnitz. Tatort war dieses Mal der Niederwiesauer Ortsteil Braunsdorf.

Wieder Brandstiftung: In Braunsdorf gingen ein Ford und der Carport in Flammen auf.



In der Straße Am Grünen Hang stand auf einem Grundstück ein Ford unter einem Carport in Flammen. Die Feuerwehr war zwar schnell zur Stelle, aber die Polizei schätzt den Sachschaden auf mehrere Tausend Euro. Die Kripo geht nach der Untersuchung des

Fahrzeugs von Brandstiftung aus und prüft Zusammenhänge mit den vorherigen Fällen. Wichtig wären Zeugenhinweise aus Braunsdorf unter Telefon 0371/3 87 34 48. bri

Brandserie in Freiberg

Wer kennt diesen Zeugen?

Mit diesem Bild aus einer Überwachungskamera fahndet die Polizei nach einem Zeugen.



Die Polizei fahndet nach einer Brandserie in Freiberg mit einem Über-

wachungsfoto nach einem Mann - aber erstmal nicht nach dem Täter, sondern nach einem

möglichen Zeugen. Mitte des Jahres hatten Unbekannte in der Agricolastraße sechs Mal gezündelt. Dabei gingen zwei Heuballen sowie Bäume und Hecken in Flammen auf. Am 16. Juli, kurz nach Mitternacht, brann-

te eine 13 Meter hohe Fichte vor der Bergakademie. Acht Minuten vorher nahm eine Überwachungskamera einen Mann in der Agricolastraße auf. Wer kennt diesen Mann? Hinweise unter Telefon 03731/700. bri



Gleitsichtbrille für 65 €.

Mehr als 600 modische Fassungen, Gleitsichtgläser, 3 Jahre Garantie.

Unsere kompetenten Augenoptiker stehen Ihnen auf dem Weg zur Gleitsichtbrille bei jedem Schritt zur Seite, messen Ihre Sehstärke mit modernster Technologie und zentrieren die Gläser mit höchster Präzision. Dieser Service ist bei Fielmann kostenlos.

Jetzt online Termin vereinbaren. fielmann.de/termin

fielmann.de

fielmann

Brille: Fielmann. Annaberg-Buchholz, Buchholzer Straße 15a; Aue, Wettinerstraße 2; Auerbach, Nicolaistraße 15; 2x in Chemnitz: Markt 5, Vita-Center; Döbeln, Breite Straße 17; Freiberg, Burgstraße 5; Plauen, Postplatz 3; Reichenbach, Zwickauer Straße 14; Zwickau, Hauptstraße 35/37. fielmann.de



Die niederländische Heavy Metal Marching Band „Blaas of Glory“ macht Stimmung auf dem Zwickauer Hauptmarkt.

Hutfestival auf Augenhöhe

CHEMNITZ/ZWICKAU Heute gastieren die Künstler unter anderem in Zschopau, Frankenberg, Stollberg und Thalheim, morgen in Burgstädt, Zwönitz oder Limbach-Oberfrohna. Außerdem findet heute Abend um 20.25 Uhr erstmals die Highlight-Show zum Hutfestival in der Chemnitzer Stadthalle statt (Eintritt: 15 Euro). Unter www.hutfestival.de gibt es weitere Infos zum Programm.

„Es ist in diesem Jahr ein völlig neues, kleineres, aber charmantes Festival auf Augenhöhe“, sagte C3-Sprecherin Yvonne Buchheim (42). **mgo**

Spanner beobachtet junge Schülerin auf der Toilette!

Foto: Kristin Schmidt



Tatort Kaufland: Die Polizei fand den Mann, der auf der Damentoilette sein Unwesen trieb.



Foto: Facebook

Selfie-Schock: Die Schülerin wurde beim Toilettengang von einem Spanner beobachtet.

Umfassbar: Eine Schülerin (15) macht ein Selfie auf der Damentoilette im Kaufland in Zwönitz - und als sie aufs fertige Foto schaut, lugt hinter ihr ein Spanner über die Kabinenwand! Inzwischen hat die Polizei den Spanner geschnappt.

Alina W. aus Chemnitz, die derzeit ein Schülerpraktikum in Zwönitz macht, war geschockt über den ungebeten Zuschauer, postete das üble Erlebnis bei Facebook und fragte: „Wer kennt diesen Mann?“ Danach informierte sie ihre Mutter, die sofort zu ihr nach Zwönitz eilte. „In der mittleren WC-Kabine waren noch deutlich die Schuhabdrücke auf dem Porzellan sichtbar“, sagte die Mutter der „Freien Presse“, die zuerst über den Fall berichtete. Mutter und Tochter erstatteten Anzeige bei der Polizei. Unterdessen erkannte ein Facebook-Nutzer den Spanner auf dem Foto. Die Polizei suchte den Mann auf, der die Tat zugab, doch „zu den Gründen ließ er sich nicht ein“, sagte Polizeisprecherin Doreen Göhler (35). „Wir hielten deshalb eine Gefährdungspraxis an ihn“ - eine klare Warnung der Beamten. Offen bleibt, ob der Spanner bestraft wird. „Wir legen unsere Ermittlungsergebnisse der Staatsanwaltschaft zur rechtlichen Würdigung vor.“ Die Meinung der Mutter ist dahingehend eindeutig: „Es kann nicht sein, dass ein Mann, der auf Toiletten Mädchen und Frauen beobachtet, straffrei davonkommt.“ **br**

Erste Sahne!

JAHNSDORF - Drei Konditorinnen derselben Klasse an der Berufsschule Gastgewerbe, Ernährung und Hauswirtschaft in Chemnitz belegen das Sieger-Treppchen der sächsischen Landesmeisterschaft der Konditoren. Rita Reinecke (24) vom Backhaus Hennig in Zwenkau und Josefin Arnold von der Bäckerei Rudolph aus Thalheim

sahnten die ersten beiden Plätze ab. Isabel Schneider (19) von der Bäckerei Seifert in Jahnsdorf versüßte sich vier Wochen Vorbereitung und Fleiß mit Platz drei. „Isabel ist vielseitig, kreativ und hat nur Einsen. So schnell gebe ich sie nicht her“, sagt ihre betriebliche Ausbilderin Karin Kowanda (39). Die Kandidatin hatte für Schaustück, zwei Torten, 30 Desserts, vier Marzipanfiguren und Pralinen acht Stunden Zeit. **tmo**



Isabel Schneider (19) aus Mulda sahnte den dritten Platz bei der Sächsischen Landesmeisterschaft der Konditoren ab.

Gegen Corona gibt es noch keine Impfung – gegen Grippe schon.



Lassen Sie sich impfen und schützen Sie Ihre Gesundheit.



Bundesministerium für Gesundheit

Mit einer Grippe-Schutzimpfung schützen Sie sich vor dem Influenza-Virus und entlasten unser Gesundheitssystem im Kampf gegen Corona. Mehr Informationen erhalten Sie auf ZusammenGegenCorona.de

Der Krauss Leasing Deal – nix anzahlen* – und einfach losstromern! Klingt verrückt – aber der Umweltbonus macht's möglich.

- Kona EV Advantage**
 100 kW/136 PS
 10,25" Farb Touchscreen
 + Navi
 DAB+-Radio
 Rückfahrkamera
 Klimaautomatik
 Sitz- + Lenkradheizung
 Bluetooth
 Smart Key System
 Leichtmetallfelgen
 Emergency Call System
 Tempomat + Limiter
 max. Reichweite 305 km



mtl. Leasingrate ab nur **149,- €¹**

- Kona EV Trend Navi**
 150 kW/204 PS
 10,25" Farb Touchscreen
 + Navi
 DAB+-Radio
 Rückfahrkamera
 Klimaautomatik
 Sitz- + Lenkradheizung
 adaptiver Tempomat
 Smart Key System
 Leichtmetallfelgen
 3-phasiger
 On Board Charger
 Tempomat + Limiter
 max. Reichweite 484 km

mtl. Leasingrate ab nur **199,- €²**

1 = Kalkulation Kona EV Advantage 100 kW/136 PS/39,2 kWh Batteriekapazität (max. Reichweite 305 km), 36 x 149,21,- € mtl. Rate, Anzahlung bei Vertragsbeginn 6.000,- € (Umweltbonus*), Leasingfaktor 0,399 %, Gesamtfahrzeugpreis 37.431,94 €
 2 = Kalkulation Kona EV Trend 150 kW/204 PS/64 kWh Batteriekapazität (max. Reichweite 484 km), 36 x 198,48,- € mtl. Rate, Anzahlung bei Vertragsbeginn 6.000,- € (Umweltbonus*), Leasingfaktor 0,469 %, Gesamtfahrzeugpreis 42.354,63 €
 * erstattungsfähiger Betrag (staatlicher Zuschuss Umweltbonus) 6.000,- €. Somit ergibt sich eine effektive Anzahlung von 0,- €!
 Allgemeine Daten: Jährliche Fahrleistung: 10.000 km, Mehr-km-Kosten: 0,1059 €/km, Minder-km-Kosten: 0,0617 €/km, Zusatzkosten gg. gesonderte Berechnung: Rückholerservice 375,-€, Überführungskosten 895,-€. Darlehensgeber: Hyundai Leasing, ein Produkt der ALD AutoLeasing D GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg. Alle Preisangaben inkl. 16% MwSt..

AUTOHAUS KRAUSS Zwönitztalstraße 26 b • 09380 Thalheim
 Tel.: 0 37 21 – 8 43 59
www.krauss-automobile.de

HYUNDAI

8 Jahre Garantie**

Kraftstoffverbrauch 15,4 – 15,0 kWh/100 km, CO₂ Emission g/km 0, CO₂ Effizienzklasse A+.
 Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂ Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP Messverfahren ermittelt und in NEFZ Werte umgerechnet. Eingabeirrtümer und Änderungen vorbehalten. Aktion gültig bis 30.09.2020 (Abschluss Leasingvertrag).
 ** 8 Jahre Fahrzeuggarantie ohne Kilometerlimit. Zuerst 5 Jahre Herstellergarantie, danach 3 Jahre Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG. 8 Jahre oder bis 160.000 km Garantie für die Hochvolt-Batterie, je nachdem was zuerst eintritt. Immer gemäß den Garantiebedingungen. Details unter: <https://www.hyundai.de/garantiebedingungen>.

Nachrichten

Sechs Verletzte bei Unfall

DRESDEN - Auf der Autobahn 17 bei Dresden wurden sechs Menschen bei einem Unfall verletzt, darunter vier Senioren. Laut Polizei war der Fahrer (26) eines VW Polo auf einen Mercedes aufgefahren. Des- sen Fahrer (82) sowie drei Insassen (80, 81, 82) wurden leicht verletzt, ebenso der Polo-Fahrer sowie dessen Mitfahrer (27).

Munition im Fluss

LEIPZIG - Experten bereiten die Bergung von Weltkriegsmunition aus der Wilden Luppe an der Grenze zu Sachsen-Anhalt vor. Sie war im Flussbett entdeckt worden. Am 19. Oktober bergen Spezialisten die Munition, die dann vom Kampfmittel- beseitigungsdienst vernichtet wird. Nicht der erste Fluss-Fund: Nach Kriegsende war es üblich, Munition so zu „entsorgen“.

Kita-Streik

DRESDEN - Durch den Streik von rund 1200 Erziehern in Dresden waren 142 von 184 städtischen Kitas betroffen. 52 mussten ganz geschlossen bleiben. Rund 6 700 Kinder waren betroffen. Die Gewerkschaften fordern mehr Geld und eine Angleichung der Wochenarbeitszeit auf das West- Niveau von 38 Stunden.

Klimaschulen ausgezeichnet

DRESDEN/KAMENZ - Das Umwelt- ministerium zeichnete fünf Bildungs- stätten als Klimaschulen aus für Konzepte, die Klimaschutz-Themen in den Schulalltag zu bringen. Ge- ehrt wurden Schulen in Kamenz, Hoyerswerda, Werdau, Meißen und Dresden.

Sanierung der B97

HOYERSWERDA - Die gesperrte Bundesstraße 97 zwischen Hoyers- werda und Schwarze Pumpe soll bis Ende November soweit instand ge- setzt werden, dass sie wieder befah- ren werden kann. Langfristig müsse die Straße laut Tagebausaniierer LMBV umfassend saniert werden. Das wer- de fünf bis zehn Jahre dauern. Schon die Vorbereitung werde einige Jahre in Anspruch nehmen.

Freie Wähler

Chef geschasst, der Machtkampf geht weiter

DRESDEN/LEIPZIG - Der Streit um die Landesspitze der Freien Wähler hält an. Zwar erklärte das Landgericht Oldenburg diese Wo- che seine Nicht-Zuständigkeit, der geschasste Landesvorsitzende für Sachsen, Steffen Große (53), behält sich jedoch juristische Schritte da- gegen vor.

Wie berichtet, war gegen Große Anfang Juli vom Bundesvorstand eine „Ordnungsmaßnahme“ verhängt worden: Amtsenthebung und drei Jahre Ämter Sperre. Das Landgericht argumentierte sinngemäß, dass es sich bei dem Akt um eine parteiin- terne Angelegenheit handelt. Noch aktiv ist Große als Vorsitzender des Freien Wähler Dresden e.V., der mit vier Abgeordneten in der Ratsver- sammlung sitzt. TH

● Hotline wieder aktiv ● Reisewarnung für Risikogebiete ● Klinikeinweisungen verdoppeln sich pro Woche

Corona! Sachsen bereitet sich auf Schlimmeres vor



Foto: Montage, Jürgen Männel

Appell an die Vernunft der Sachsen: Gesundheits- ministerin Petra Köpping (62, SPD). Im Hintergrund Ministerpräsident Michael Kretschmer (45, CDU).

Von Torsten Hilscher

DRESDEN - Sachsen ist nicht Berlin. Keine neuen Verbote, noch keine Horrorzahlen. Aber die Bitte der Staatsregierung lässt an Deutlichkeit nichts zu wünsch- en übrig: „Fahren Sie nicht in Risikogebiete!“

„Die Bewährungsprobe für das Land kommt jetzt. Wir werben um Sensibilität und Umsicht“, so Ministerpräsident Michael Kretschmer (45, CDU). Gemeinsam mit Ge-

sundheitsministerin Petra Köpping (62, SPD) appellierte der MP gestern an das Verantwortungsbewusstsein der Sachsen angesichts der anhaltend steigenden Corona- Infektionen. Dem vorausge- gangen war ein Treffen mit den Präsidenten der kommunalen Spitzenverbände und Krankenhauskoordinatoren.

Aus heutiger Sicht gebe es keinen Grund zur Sorge, versichert Köpping. „Aber das Thema ist noch nicht vom Tisch.“ Darum wird ab Montag die Corona-Hotline der Staats-



Professor Michael Albrecht (70) nützig und absolut unverantwortlich, jetzt in Risikogebiete zu fahren.“ Ein Verbot besteht gleichwohl nicht. Auch nicht verboten sind Reisen nach Polen und Tschechien.

regierung wieder geschaltet.

Umsicht heißt laut Kretschmer auch Verzicht: „Es ist nützig und absolut unverantwortlich, jetzt in Risikogebiete zu fahren.“ Ein Verbot besteht gleichwohl nicht. Auch nicht verboten sind Reisen nach Polen und Tschechien.



Sie wollen in den Herbstferien Urlaub machen? Vor Reisen in Risikogebiete wird gewarnt.

Foto: dpa/Europa Press/Jessie Heilmann

Städte fordern Hilfe gegen City-Verödung

LEIPZIG - Die ostdeutschen Städte wollen von Bund und Ländern mehr Geld für die Städtebauförderung. Die durch den Online-Kauf schon zuvor schwierige Lage in vielen Innenstädten habe sich durch Corona nochmals verschärft, teilte der Deutsche Städtetag nach der Herbstkonferenz gestern in Leipzig mit.

Städtetagspräsident Burkhard Jung (62) rief den Städten, nicht nur den Einzelhandel in den Mittelpunkt zu rücken. „Städte sollten auf eine lebenswerte, grüne und autoarme Innenstadt setzen“, sagte der SPD-Politiker und Leipziger Oberbürgermeister. Nur wenn auf dem Marktplatz etwas los sei, würden Menschen in die Städte ge-



Fordert mehr Mittel für den Städtebau: Burkhard Jung (62, SPD), Präsident des Deutschen Städtetags und OBM von Leipzig.

Foto: dpa/Caroline Seidel



Corona entvölkert die Innenstädte, wie hier in Leipzig. Eine Belebung ist dringend notwendig.

Jung forderte eine deutlich höhere Unterstützung als die derzeit für die Gewerbesteuer ausfälle der Kommunen vorgesehenen 790 Millionen Euro. Die Kommunen rechnen auch in den kommenden beiden Jahren mit erheblichen Einnahmeausfällen.



So soll das fertige KTI in zwei Jahren aussehen.

Sachsens Kriminal-Spezialisten bekommen ein neues Zuhause: Gestern konnte zumindest schon der Rohbau des neuen Kriminalwissenschaftlichen und -technischen Instituts (KTI) eingeweiht werden. Bislang verteilen sich die Experten auf gleich vier Gebäude. „Ein historischer Tag“, sagt LKA-Chef Petric Kleine (57) zum gestrigen Richtfest. „Ich hatte nicht gedacht, dass wir so gut im Zeitplan liegen.“ Im Juni 2019 war der erste Spatenstich, trotz Corona-Pandemie rechnet der Freistaat mit Fertigstellung bis 2022. Rund 60 Millionen Euro kostet der Fünfgeschoßer. Schon so gut wie fertig sind die zwei Schießanlagen im Keller. „In die eine kommt eine Art 3,50 Meter hoher Bottich mit Wasser“, erklärt Ulf Nickol (55), Dresden-Chef des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB). „Dort

Neues Kriminaltechnisches Institut Wunderwaffe gegen Schwerverbrecher

wird von oben herein geschossen. Das Projektil fällt dann unten in eine Art Trichter.“ Anschließend kann es ein Experte unbeschädigt entnehmen.



Foto: Holm Heils

Auf dieser 25-Meter-Bahn soll ab 2022 scharf geschossen werden.

men und feststellen, ob es dieselben Spuren wie ein gefundenes Projektil aufweist. Gleich neben dieser Anlage befindet sich auch noch eine Längsschießbahn, 25 Meter lang. „Die Räume sind mit extra festem, schusssicherem Beton versehen“, erklärt Nickol. „Darüber kommt



Foto: Holm Heils

SIB-Dresden-Chef Ulf Nickol (55) zeigte gestern den Rohbau des neuen Instituts.

aber noch ein weiches Material, das die Kugel ablenkt.“ Neben diesen beiden Anlagen entsteht die Waffenkammer, gesichert durch eine Art Tresortür. Nur ein Stockwerk darüber wird das neue Rasterelektronen-Mikroskop seinen Platz finden. „Das ist besonders wichtig bei Vorgängen mit Schuss-

waffen, bei Schmauch- untersuchungen“, erklärt KTI-Chef Thomas Krieghoff (60). „Stellen sie sich vor, sie suchen eine Stecknadel in einem 25-Meter-Schwimmbek- ken, in dieser Größen- ordnung bleiben Partikel auf den Händen eines Schützen.“ Krieghoff selbst hatte seine Karriere bei KTI als Sachverständiger für Materialuntersuchung begonnen, freut sich nun auf den neuen Bau. Eine komplette Etage dort wird nur für die Gen- Analyse zur Verfügung stehen. Boden-, Fingerab- druck-, Gift- und Brand- experten ziehen mit ein. Im Erdgeschoss gibt es eine Halle, um Autos auseinanderzunehmen. „In dem Neubau wird alles deutlich entzerrt, und wir haben mehr Platz“, so der KTI-Chef. „Das ist wichtig, denn je besser die Technik wird, desto empfindlicher wird sie auch.“ Eric Hofmann



Die sieben Löschfahrzeuge vor der Dresdner Kulisse.

Foto: Holm Heils

Neue Fahrzeuge für den Katastrophenschutz

DRESDEN - Neue Ausrüstung für Sachsens Katastrophenschutz: Innenminister Roland Wöller (50, CDU) übergab gestern sieben Löschgruppenfahrzeuge an die ehrenamtlichen Kräfte. Die Fahrzeuge im Gesamtwert von über 1,5 Millionen Euro finanzierte der Bund. Sie werden in den Landkreisen Bautzen, Görlitz, Nordsachsen, Sächsi- sche Schweiz-Osterzgebirge, dem Erzgebirgskreis und Vogtlandkreis eingesetzt. In Sachsen arbeiten rund 6 300 Helfer ehren- amtlich für den Katastrophenschutz. „Mit der

Anschaffung der neuen Löschgruppenfahrzeuge investieren wir zugleich in die Sicherheit unserer Bürger und in die Leistungsfähigkeit des Blaulicht-Eh- renamts“, so Wöller. Bis Jahresende ist die Auslieferung weiterer 15 Gerätewagen, sieben Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeu- gen und sieben Feldkochherden geplant. tyx

Innenminister Roland Wöller (50, CDU, r.) und Staatssekretär Stephan Mayer (46) vom Bundesinnenministerium bei der Übergabe am Königsufer.

Jetzt wird gekuschelt! Leipziger Koala-Baby kommt aus dem Beutel



Kuscheln mit Mama. Koala Mandie (3) hat ihr Baby in den Arm genommen und leckt es liebevoll ab.

LEIPZIG - Verzückungs-Alarm im Leipziger Zoo: Das Koala-Baby hat zum ersten Mal Mamas Beutel verlassen, kommt immer öfter zum Kuscheln. Auch die im August geborenen Rüsselhündchen erkunden ihr Gehege.

Was für ein herzerweichender Anblick: Koala-Mama Mandie (3) sitzt in einer Astgabel, hält vorsichtig ihr Baby im Arm

und leckt ihm zärtlich übers weiche Fell. Der oder die Kleine beginnt zunehmend, aus dem Beutel herauszukommen, berichtet Seniorkurator Ariel Jacken. Das Geschlecht des Jungtiers ist noch unklar, da die Pfleger mit Rücksicht auf das Mutter-Kind-Verhältnis den kleinen Koala bislang nur aus der Ferne betrachteten.

Mandies Nachwuchs

hat einen ordentlichen Entwicklungssprung hingelegt. Das Jungtier habe nicht nur an Größe zugelegt, auch das Fell sei gewachsen, so Pfleger Philipp Hünemeyer. „Mandie umsorgt ihr Junges fürsorglich und ist beim Herumklettern sehr vorsichtig.“ Jetzt wartet man, bis das Kleine beginnt, sich an Mamas Rücken festzuhalten. Für den ersten Ritt wurde der Boden vorsorglich mit Streu abgepolstert.

Im Neuen Vogelhaus haben sich die zwei im Sommer geborenen Rotschulter-Rüsselhündchen aus der Deckung gewagt. Weil ihre Mama nach der Geburt an einem Magengeschwür verstarb, wurden sie von Tierpflegern mit Ersatzmilch aufgezogen. Inzwischen rüsseln die niedlichen Gesellen immer öfter nach Insekten und zeigen sich dabei den Besuchern. Gegenwärtig bemüht sich der Zoo um eine Ersatzfrau für den verwitweten Rüsselhunde-Papa. In den Wäldern Ostafrikas leben die Tiere monogam - eine Paarbeziehung hält meist ein ganzes Leben lang.



Ich bin ein Hund, ehrlich! Genaue gesagt eines der Rotschulter-Rüsselhündchen, die im August im Zoo das Licht der Welt erblickten.

Mann in Fußballkneipe brutal niedergestochen

LEIPZIG - Dieses Lokal ist ein riskanter Ort: Zum zweiten Mal innerhalb von drei Jahren ist in der Leipziger Fußballkneipe „Sachseneck“ ein Mensch brutal niedergestochen worden.

Bautechniker Martin L. (37) niedergestochen und lebensgefährlich verletzt worden. Der Mann wurde 2018 wegen versuchten Totschlags zu sechs Jahren Haft verurteilt. Die Kneipe gehört zum Imperium der

einstigen Unterwelt-Größe Joachim „Lolo“ Nöske, der in den 1990er-Jahren als „Pate von Leipzig“ galt. Heute sorgt der inzwischen 68-Jährige eher als Nacktrodell-Veranstalter am Fichtelberg für Schlagzeilen.



Polizisten haben nach dem Mordanschlag das „Sachseneck“ abgesperrt. Das Opfer, ein 51 Jahre alter Syrer, überlebte.

A4 dicht! Transporter kracht in Lasterwagen - Fahrer stirbt

NOSSEN - Unfallschwerpunkt Dreieck Nossen: Gestern verlor hier ein Transporter-Fahrer (37) sein Leben. Gegen 6.50 Uhr war der

Pole mit seinem Renault Richtung Dresden unterwegs, wie so oft gab es zu dieser Zeit an der Stelle Stau. Dessen Ende hatte der Trans-

porter-Fahrer wohl nicht bemerkt und krachte auf einen stehenden DAF-Sattelzug. Dabei wurde er im Führerhaus eingeklemmt.

Mehrere Feuerwehren rückten aus, um den Mann zu befreien. Doch der 37-Jährige hatte keine Chance, verstarb noch am Unfallort. Der Crash war so heftig, dass auch der Sattelzug-Fahrer (57) mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus eingeliefert werden musste. Makaber: Das Heck seines Sattelzuges trug die DEKRA-Werbung „Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen“ - vermutlich war dies das Letzte, was das Todesopfer vor Augen hatte.

Die A4 blieb mehr als drei Stunden komplett gesperrt. Es kam zu weiteren kilometerlangen Staus.



„Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen ...“ An diesem Sattelzug zerschellte der Transporter.



Das eingeknickte Führerhaus des Transporters: Der Fahrer (†37) hatte keine Chance.

✦ OUTDOOR - WINTERHIGHLIGHT
 ✦ MYSTISCHER LICHTERWALD
 ✦ ÜBER 70 LICHTSKULPTUREN
 ✦ MAGISCHE STERNSCHNUPPENSHOW
 ✦ FOTOMOTIVE UND FUNKELNDE MOMENTE
 ✦ INTERAKTIVE PROJEKTIONEN

Lichterhausen
 vom 07. NOV 20 bis 31. JAN 21 in Freital
 JETZT TICKETS SICHERN UNTER WWW.LICHTERHAUSEN.DE

SKARS HAUSEN

Theater

Ballett trifft Poetry-Slam

ZWICKAU - Musikstudenten verschiedener deutscher Musikhochschulen, die im Ensemble Neues musikalisches Forum Dresden spielen, ein Poetry-Slammer und die Harfenistin Gabriela Croitoru aus Weimar haben sich auf eine besondere Stückentwicklung begeben. Das Ergebnis ist eine spartenübergreifend-konzertante Aufführung des Balletts „Die Geschöpfe des Prometheus“ von Beethoven. Darin wird der Prometheus-Stoff ins Heute versetzt und der tatendurstige, sensible Mensch in den Vordergrund gestellt. Im Alten Gasometer Zwickau (Kleine Biergasse 3) trifft also morgen, 16 Uhr, Ballettmusik auf Poetry-Slam. Eintritt: 15 Euro. Infos: alter-gasometer.de

Großer kleiner Tag

ANNABERG-BUCHHOLZ - Das Musiktheater Rabenschnabl kommt morgen, 10.30 Uhr, ins Eduard-von-Winterstein-Theater in Annaberg (Buchholzer Straße 67) und bringt Rolf Zuckowskis „Der kleine Tag“ mit. Das Stück zeigt, dass die Kleinen oft größer sind, als die Großen es denken. Denn so wie es jeden Tag nur einmal geben kann, ist auch der kleine Tag einmalig. Dies kann das Publikum mit ihm auf seiner Reise auf dem Lichtstrahl zur Erde und zurück miterleben. Eintritt: ab 8 Euro, ermäßigt ab 6 Euro. Infos: winterstein-theater.de



Konzert

Musik mit Tiefgang

OEDERAN - Christian Haase (39, Foto) ist Liedermacher, Singer-Songwriter, Rockpoet. Er trägt sein Herz auf der Zunge und singt davon, wie man auch in der heutigen Zeit Mensch bleibt. In seinen Liedern geht es ihm um die Inhalte, um echte handgemachte Musik. Der Sänger der Band „Die Seilschaft“ trifft mit seinen Texten punktgenau die Mitte aus menschlicher Wärme und einer Lyrik, die beachtliche Tiefen erreicht. Er hat die Idee von einer besseren Welt noch nicht aufgegeben und singt davon mit viel Witz und Wärme - auch heute, 19.30 Uhr, im Bürgersaal in Oederan (Markt 7). Es ist das letzte Konzert seiner „The Best of Solo“-Tour. Alle weiteren Termine mussten coronabedingt abgesagt werden. Eintritt: 18 Euro. Infos: oederan.de

Liebe Leser, bitte beachten Sie, dass in den Museen, Ausstellungen, Konzert- und Theatersälen zum Teil coronabedingt ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden muss. Die gültigen Bestimmungen finden Sie auf den jeweiligen Veranstalter-Seiten.

Foto: PR/Luciana Fallica

Kabarett

„Hüttenkäse“

REICHENBACH - Drei Aussteiger, eingeschlossen in einer Hütte, ohne Handynet, ohne WLAN, ohne Hoffnung, aber mit viel Zeit, suchen den Sinn des Lebens. Sie finden aber nur feuchte Socken. Sie hassen sich, sie lieben sich, sie streiten über Kindererziehung. Es geht um Putin und veganes Hundefutter, den Dritten Weltkrieg und den perfekten Rollkoffer. Nancy Spiller, Hannes Sell und Jürgen Stegmann von der Dresdner Herkuleskeule (Foto) werden auch heute, 19.30 Uhr, im Neuberinhaus Reichenbach (Weinholdstraße 7) aufeinander losgelassen. Ohne Notarzt und bis an die Zähne mit Pointen bewaffnet, präsentieren sie ihr Programm „Hüttenkäse“. Die Karten kosten 25 Euro. Infos: neuberinhaus.de

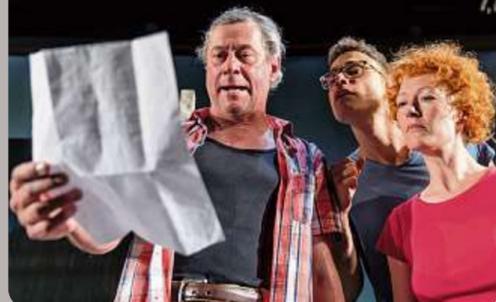


Foto: PR/Robert Jantzsch

Obstbaumtag

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL - Wer in den nächsten Jahren sein eigenes Obst im Garten ernten möchte, muss jetzt den Grundstein dafür legen. Obstgehölze, aber auch Beerensträucher, werden im Oktober und November gepflanzt, solange der Boden frostfrei ist. Welche Sorten es gibt, und was beachtet werden muss, das wissen Fachleute wie das Team der Garten-Baumschule Hohenstein-Ernstthal (Im Viertel 1L). Dort ist heute von 9 bis 18 Uhr Obstbaumtag. Infos: baumschule-gartencenter.de



Foto: PR/Ralf Jerke Fotodesign

Allerlei

Lesung und Knastsongs

CHEMNITZ - Veikko Bartel (54) ist einer der bekanntesten Strafverteidiger in Deutschland. Er hat Fälle wie den einer Mutter, die ihr Baby getötet und zwei Tage lang gekocht hat, oder den eines regeltreuen Finanzbeamten, der zwei Frauen die Kehle durchgeschnitten hat, verteidigt, und ihre und andere Geschichten in zwei Büchern niedergeschrieben. Daraus liest er heute, 20 Uhr, auf der Küchenwaldbühne Chemnitz. Die Band Remember Cash (Foto) spielt zur Horrordesertlesung „Mord auf der Küchenwaldbühne“ Knastsongs von Johnny Cash. Eintritt: 10 Euro. Infos: theater-chemnitz.de

Welterbe-Führung

FREIBERG - Freiberg ist seit 2019 UNESCO-Welterbe als Teil der Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří - und zeigt in einer thematischen Stadtführung, welche Objekte in der historischen Altstadt ausgezeichnet wurden. Auch Besonderheiten der Freiburger Montanlandschaft werden in der Führung beleuchtet. Los geht's morgen um 10.30 Uhr an der Tourist-Information (Schloßplatz 6). Die Teilnahme kostet 7,50 Euro. Eine Anmeldung unter Telefon 03731/273664 ist nötig. Infos: freiberg.de

Weltraumreise

Sicherheitsgurte schließen, Erklärungsmodul starten, Triebwerke zünden - keiner ist so schnell wie wir! - so geht es morgen, 10 Uhr, in der Sternwarte Schneeberg

(Heinrich-Heine-Straße 14) für Kinder auf Weltraumreise. Der gutmütige, hundartige Captain Schnuppe besucht mit seinem hyperintelligenten Raumschiff Argo die Planeten unseres Sonnensystems. Begleitet wird er dabei von Ser-

geant Tuk, der die zwei durch seine tollpatschige Art immer wieder in Schwierigkeiten bringt. Eintritt: 5 Euro, ermäßigt 2,50 Euro. Eine Reservierung unter Telefon 03772/22439 ist nötig. Infos: sternwarte-schneeberg.de



Foto: ADB/STOCK

CHEMNITZ CITY – INHOUSE FASHION EVENT

DAS INHOUSE-FASHIONEVENT AUCH BEI UNS!



Der Fashion Day macht Lust auf die neue Herbst- und Wintermode

Die Händler der Rathaus Passagen und des Rosenhofes Chemnitz bringen heute von 10 bis 20 Uhr beim Fashion Day Chemnitz herbstbunte Vielfalt in Ihren Kleiderschrank – und das vom Schuh über Mode für Damen und Herren, Schmuck und Accessoires bis hin zu Make-Up und Brille.

Über 30 teilnehmende Händler verwöhnen Sie mit ganz individuellen Angeboten und Aktionen. Ob Modehändler, Gastronomen oder Dienstleister – in den Rathaus Passagen und im Rosenhof Chemnitz wird der Fashion Day gemeinsam zelebriert!

Highlight sind in diesem Jahr die gemeinsamen Inhouse-Modenschauen. Im Innenhof der Rathaus Passagen zeigen die ansässigen Händler die Must-Haves für die kommende Saison sowie Hochzeitstrends.

Wer mag, genießt die Modenschauen der Rathaus Passagen direkt im Eiscafé Bellini bei Eis, Kaffee oder Kuchen. Für alle anderen gibt es einen Stehbereich im 1. Obergeschoss vom



Die junge Künstlerin Lydia Weise lädt zu Modeworkshops in die Galerie Weise ein. Foto: PR

Innenhof (Zugang über die Rolltreppe am Jakobikirchplatz).

In der Galerie Weise im Rosenhof Chemnitz trifft Mode auf Kunst. Denn hier präsentieren sich nicht nur die Händler aus dem Rosenhof bei Modenschauen. Die junge Chemnitzer Künstlerin Lydia Thomas beginnt außerdem um 10 Uhr und 16 Uhr 3-stündige Workshops.

Unter Anleitung zeichnen die Teilnehmer ein Modell in verschiedenen Techniken ab, das von den Modehändlern des Rosenhof Chemnitz ausgestattet wird. Eine Anmeldung in der Galerie Weise unter Telefon 0371/ 69 44 44 ist nötig.

MODENSCHAUZEITEN:

In der Galerie Weise
Händler des Rosenhof Chemnitz – 11.00 Uhr, 13.00 Uhr, 15.00 Uhr, 17.00 Uhr

Im Innenhof der Rathaus Passagen
Händler der Rathaus Passagen – 10.30 Uhr, 13.30 Uhr, 16.30 Uhr, 18.30 Uhr
BLOB revival Fashionstore – 11.30 Uhr, 14.30 Uhr, 17.30 Uhr
Hochzeitsmodenschau mit „Die Verheirater“ – 12.30 Uhr, 15.30 Uhr, 19.30 Uhr

Alles, was Sie zum Fashion Day wissen sollten, lesen Sie im Internet unter fashionday-chemnitz.de



Die Modenschauen sind das Highlight vom Fashion Day. Diesmal finden Sie im Innenbereich der Rathaus Passagen sowie in der Galerie Weise statt. Foto: PR



* bei allen teilnehmenden Händlern; Änderungen vorbehalten

Nachrichten

VW verlängert mit Trio

DRESDEN - Volkswagen bleibt auch 2020/21 Exklusiv-Partner der SG Dynamo. Der Vertrag wurde gestern um ein Jahr verlängert. „Volkswagen ist auch in herausfordernden Zeiten ein starker Partner“, sagte Henning Schulzki, Leiter Vertrieb und Marketing der Gläsernen Manufaktur. Das gilt nicht nur für Dynamo. Die Partnerschaften wurden auch beim FSV Zwickau und beim Chemnitz FC verlängert.

Esswein nach Sandhausen

SANDHAUSEN - Zweitligist SV Sandhausen hat gestern Ex-Dynamo Alexander Esswein verpflichtet. Weil der Vertrag des 30-Jährigen in Berlin am 30. Juni ausgelaufen war, konnte ihn Sandhausen auch nach dem Ende der Transferperiode verpflichten. „Er wird die Qualität in unserem Kader insgesamt enorm steigern“, so Sandhausens Sportchef Mikayil Kabaca.

Sachsenpokal

3. Runde

Bud. Bautzen - Radebeul	...
Niesky - Großenhain	...
Borea Dresden - Kamenz	heute, 14.00
Dresdner SC - Striesen	heute, 14.00
Fort. Chemnitz - Freiberg	heute, 14.00
Grimma - Chemnitz FC	heute, 14.00
Krostitz - Rap. Chemnitz	heute, 14.00
Taucha - FC Leipzig	heute, 14.00
Reichenbach - Chemie Leipzig	morgen, 14.00
Laubegast - Lok Leipzig	morgen, 14.00
Oberlungwitz - Plauen	morgen, 14.00
Weißdorf - Auerbach	morgen, 14.00
Weißig - Eilenburg	morgen, 14.30
Radefeld - Bischofswerda	verlegt

TV-Tipps

ARD
18.00 - 18.55 Sportschau; 20.15 - 23.15 Fußball: UEFA Nations League, Ukraine - Deutschland in Kiew; 23.15 - 01.00 Boxen: WM Halbschwergewicht in Magdeburg, Bösel (Freyburg) - Krasniqi (München)
MDR
14.00 - 16.00 Fußball: 3. Liga, Dresden - Magdeburg; 16.30 - 18.00 Sport im Osten
NDR
14.00 - 16.00 Fußball: 3. Liga, Verl - Rostock
SWR
14.00 - 16.00 Fußball: 3. Liga, Kaiserslautern - Mannheim
RTL
14.00 - 16.15 Formel 1: Großer Preis der Eifel auf dem Nürburgring, Qualifying
Sat.1
13.00 - 14.50 Auto: DTM in Zolder/BEL
Sport1
17.00 - 19.00 Volleyball: Bundesliga Frauen, Schwerin - Münster
Eurosport
14.55 - 17.30 Tennis: French Open in Paris, Finale Damen; 18.00 - 20.00 Fußball: Bundesliga Frauen, Duisburg - Potsdam
Servus TV
12.25 - 16.05 Motorrad: Großer Preis von Frankreich in Le Mans, Freies Training + Qualifying
Sky
11.55 - 13.15, 14.45 - 16.15 Formel 1: Großer Preis der Eifel auf dem Nürburgring, 3. Freies Training + Qualifying; 12.00 - 17.30 Golf: European Tour in Surrey/ENG; 14.45 - 17.00 Fußball: Testspiel Dortmund - Anderlecht; 18.15 - 22.30 Handball: Bundesliga Männer, 2 Spiele live; 23.00 - 02.00 Golf: US-PGA-Tour in Las Vegas/USA

Sport-Hotline

REDAKTION
0351/48 64 26 31
(14-22 Uhr)
E-MAIL
mopodd.sport@dd-v.de

Knipst Shala heute im Husarenpark?

Himmelblaue ohne erkrankten Schimmel zum Sachsenpokal-Spiel nach Grimma



Szene vom Pokal-Duell im Oktober 2019: Tobias Müller (Nr. 38) beobachtet die Aktion von Grimmas Keeper Pascal Birkigt. Beide könnten sich heute erneut begegnen.

Andis Shala, hier im Trikot von Waldhof Kopfballsieger gegen den Dresdner Sebastian Mai, wird heute in Grimma sein Debüt für den Chemnitz FC geben.



CHEMNITZ - Einen Husarenreich im Husarenparkstadion wollen die Chemnitz-er heute im Landespokal verhindern und die Hürde FC Grimma möglichst souverän meistern.

Das letzte Duell der beiden Vereine - auch damals in der 3. Runde - liegt fast auf den Tag genau ein Jahr zurück. Die Himmelblauen, damals noch Drittligist, gewannen nach Toren von Erik Tallig, Daniel Bohl und Pelle Hoppe mit 3:1 (2:1).

Dieses Trio ist seit dem Abstieg weg. Ohnehin wird es für die meisten CFC-Spieler der erste Ausflug in die Muldestadt sein. Das erste Duell mit einem sächsischen Oberligisten ist es nicht.

„Wir haben gerade erst den Pokal gewonnen und spielen bereits die neue Runde. Das ist schon ein etwas seltsames Gefühl“, sagt Trainer Daniel Berlinki. Sein erstes Pflichtspiel als CFC-Coach war das Halbfinale im Landespokal am 8. August. Gegen den FC International Leipzig (3:0) wurden die Chemnitz ihrer Favoritenrolle ebenso gerecht wie im Finale gegen den FC Eilenburg (2:1) - beide Teams spielen in der Oberliga Süd.

Dort ist auch der FC Grimma beheimatet, der sich im bisherigen Saisonverlauf torhungrig zeigte. Berlinki: „Sie erzielen im Schnitt

zwei Tore. Mit Christoph Jackisch und Robin Brand haben sie gefährliche Leute im Offensivbereich. Am Ende müssen wir unsere Leistung abrufen und dürfen keinen Schritt weniger gehen.“

Berlinki ließ offen, ob er dem einen oder anderen Spieler, der in den ersten Wochen der Saison im Dauereinsatz war, eine Verschnaufpause gibt. Fehlen wird auf alle Fälle Rechtsverteidiger Felix Schimmel. „Er hat sich zu Wochenbeginn



krank gemeldet“, so Berlinki.

Zu seinem ersten Einsatz wird er am Montag verpflichtet Andis Shala kommen. „Ich bin froh, dass er zu uns gestoßen ist. Die Eindrücke in den ersten Trainingseinheiten waren sehr positiv. Er ist sehr agil, sehr präsent, der Spielertyp, der uns gefehlt hat“, setzt der Trainer der Himmelblauen große Hoffnungen in den Mittelstürmer.



Daniel Berlinki

Olaf Morgenstern

Auf Felix Schimmel (l., gegen Justin Gerlach vom Berliner AK) muss der CFC heute verzichten. Der Verteidiger ist erkrankt.



FCE-Boss Helge Leonhardt schätzt den aktuellen Veilchen-Kader als „gut aufgestellt“ ein und fordert, dass der in der Liga liefert.

Leonhardt über das aktuelle Team: „Wir sind gut aufgestellt!“

AUE - Sieben Neuzugänge hat der FC Erzgebirge bisher unter Vertrag genommen. Sind die Veilchen damit bereits gut aufgestellt oder gibt es noch Handlungsbedarf? FCE-Präsident Helge Leonhardt hat dazu eine klare Meinung, die er auch deutlich zur Sprache bringt.

Lohnliste mit sich bringt, wären gegenüber dem bestehenden Kader wohl auch schwer zu vermitteln, nachdem diesem seit Ausbruch der Corona-Krise monatsweise Gehaltskürzungen aufgebürdet wurden.

Leonhardt: „Nochmal: Ich sehe uns sehr gut aufgestellt und fordern aus dem, was wir zur Verfügung gestellt haben, etwas zu machen. Außerdem verfügen wir mit John Patrick Strauß, Louis Samson oder Tom Baumgart über junge, aber noch nicht fertige Spieler, die über das Potenzial zum Stammspieler besitzen, aber erst den nächsten Schritt gehen müssen.“

Alleine ans Trainerteam ist diese Ansage allerdings nicht adressiert. „Wenn ich darauf schaue, wie groß derzeit das Heer der arbeitslosen Spieler ist, sollte sich jeder, der einen Vertritt, bei uns glücklich schätzen.“

Michael Thiele
Sie füllten die Lücken auf, die Jacob Rasmussen und Marko Mihojevic hinterließen: Florian Ballas (r.) und Gaetan Bussmann.

Fotos: Picture Point/Sven Sonntag

Fotos/Montage: Picture Point/Sven Sonntag (3), imagio images/Jan Hübner

Heute Elb-Klassiker bei Dynamo Nur 999 statt über 10 000 Fans

DRESDEN - 999 statt möglicherweise 12 000 Fans. Der Elb-Klassiker heute zwischen Dynamo und dem 1. FC Magdeburg findet vor deutlich weniger Fans statt als geplant. Grund: die 7-Tages-Inzidenz stieg gestern auf 22,3. Ab einem Wert von 20 erlaubt Sachsen nur Events mit bis zu 1 000 Zuschauern.

11.30 Uhr begann gestern die Spieltagspressekonferenz in der

Gläsernen Manufaktur. 250 Meter entfernt lief am Rudolf-Harbig-Stadion der Kartenvorverkauf für das Ost-Duell. An den Schaltern war noch eine lange Schlange zu sehen. 10 000 Tickets hatte Dynamo bereits verkauft. In diesem Moment kam die Nachricht von der Stadtverwaltung Dresden mit der Entwicklung der Coronazahlen - und alles war hinfällig. „Diese Meldung habe ich so nicht erwartet“, erklärte Dynamo-Präsident Holger Scholze. „Das ist ein heftiger Schlag für unsere Fans, Mitglieder und Sympathisanten.“ Den Kartenvorverkauf stoppte der Verein sofort.



Chris Löwe wird heute die Ecken vor fast leeren Rängen schlagen. Weil die Coronazahlen in Dresden sprunghaft angestiegen sind, dürfen nur 999 Fans ins Rudolf-Harbig-Stadion.



Markus Kauczinski

Dynamo-Trainer Markus Kauczinski nahm den Fakt mit einem gewissen Galgenhumor auf. „Ich bin seit Dezember hier, langweilig wurde es mir hier noch nie. Es gab immer wieder besondere Momente, eine intensive Zeit, immer von Corona geprägt“, sagte er. „Wir leben im Hier und Jetzt, wussten, dass so etwas kommen kann. Ich glaube nicht, dass uns das in irgendeiner Form behindern wird. Mit Zuschauern ist schöner, das haben wir erlebt. Aber wir werden auch damit umgehen können, dass es nun weniger sein werden. Es wird aber ein anderes Spiel“, erklärte er.

In seiner Dresdner Zeit ist es sein

zweites Derby. Das erste war am 8. März beim 2:1 gegen Aue vor ausverkauften Haus, gegen Magdeburg ist es fast leer. „So ein Derby ist emotional. Das spürt man. Ich werde angesprochen beim Einkaufen, auf der Straße. Es ist nochmal anders als ein normales Spiel. Dessen sind wir uns alle bewusst.“ Und daher will Kauczinski die Partie gewinnen - auch für die Fans!

Thomas Nahrendorf

„Die Leistung war nicht zu erwarten“



Lukas Nmecha traf erst zur 1:0-Führung und verwandelte danach den Elfmeter hier zum 2:0.



„U21“-Coach Stefan Kuntz (l.) und der Auer Florian Krüger hatten gestern allen Grund zum Feiern.

Fotos: Getty Images; imago images/Sven Simon

Die deutsche „U21“-Nationalmannschaft hat beim historischen Debüt von Florian Wirtz dem Coronawirbel eindrucksvoll getrotzt. Das Team von Trainer Stefan Kuntz ließ beim Mammut-Tagestrip ins Risikogebiet Republik Moldau nie einen Zweifel am zwingend nötigen Pflichtsieg aufkommen und wahrte mit dem 5:0 (3:0) alle Chancen auf die fünfte EM-Teilnahme in Serie.

Platz unten den besten fünf Gruppenweiten reichen.

Dabei stand die Reise nach Moldau unter keinem guten Stern. Am Mittwoch wurde Abwehrspieler Stephan Ambrosius positiv auf COVID-19 getestet, es folgten bange Stunden. Von einer Quarantäne der kompletten Mannschaft bis zur bloßen Isolation von Ambrosius standen „ver-

Moldawien - Deutschland



„Die Leistung war nicht zu erwarten und angesichts der Umstände bei weitem nicht selbstverständlich“, lobte Kuntz sein Team. „Die Älteren haben das Ding in die Hand genommen und die Neuen haben überragend nachgezogen. Wir haben nicht fehlerfrei gespielt. Aber das Engagement und die Laufbereitschaft waren überragend. Da können wir stolz drauf sein.“

Ein Doppelpack von Lukas Nmecha (18., 25./Foulelfmeter) sowie Treffer von Salih Özcan (41.), Jonathan Burkardt (67.) und Debütant Dominik Kothler (90.+2) bescherten dem DFB-Team den vierten Sieg im sechsten Spiel. Die Quali für das Turnier in Ungarn und Slowenien liegt damit weiter in eigener Hand, sechs Punkte aus den verbleibenden zwei Partien sollten für einen

schiedene Lösungen“ im Raum, erklärte Kuntz. Da die UEFA auf die Austragung des Spiels bestand, wurde für den Fall einer Komplettquarantäne selbst an einer Alternativlösung mit einem völlig neuen Kader gebastelt.

Letztlich erlaubte das lokale Gesundheitsamt einen Mittelweg, nur Ambrosius' Tischnachbarn Paul Jaeckel, David Raum und Manuel Wintzheimer mussten als direkte Kontaktpersonen zu Hause bleiben. Die 17 verbliebenen Akteure landeten mit einem Tag Verspätung wenige Stunden vor Anpfiff doch noch in Chisinau.

DDV * LOKAL EXKLUSIV

Limitiert auf 300 Exemplare + inklusive drei Wechselarmbänder



EXKLUSIVE SONDEREDITION „30 JAHRE DEUTSCHE EINHEIT“

Viele Jahrzehnte lang war Deutschland geteilt. Die innerdeutsche Grenze wurde mit hohen Mauern, Stacheldraht und Wachtürmen streng bewacht. Gleichzeitig gab sie der Natur eine Atempause – das „Grüne Band“ entstand. Heute ist es ein Naturdenkmal, welches an die Teilung der beiden deutschen Staaten erinnert. Das grüne Ziffernblatt der Sonderedition „30 Jahre Deutsche Einheit“ der 29er Casual von Mühle Glashütte greift diese Symbolik auf und steht für die deutsche Wiedervereinigung, welche durch die friedliche Revolution 1989 eingeleitet wurde. Die Sonderedition wird von Hand in der einzigen Glashütter Uhrenmanufaktur gefertigt, die sich noch heute im Besitz einer in Glashütte verwurzelten Familie befindet – und das seit fünf Generationen.

Sichern Sie sich Ihr exklusives Exemplar mit drei Wechselarmbändern. Jetzt bestellen unter www.ddv-lokal.de oder in allen DDV Lokalen und 52-Treffpunkten.

NAUTISCHE INSTRUMENTE MÜHLE GLASHÜTTE/SA.

3. Liga

1860 München - Lübeck	heute, 14.00
Kaiserslautern - Mannheim	heute, 14.00
Verl - Rostock	heute, 14.00
Uerdingen - Bayern II.	heute, 14.00
Dresden - Magdeburg	heute, 14.00
Türk. München - Wehen Wiesbaden	heute, 14.00
Unterhaching - Meppen	morgen, 13.00
Köln - Ingolstadt	morgen, 14.00
Halle - Zwickau	Mo., 19.00
Duisburg - Saarbrücken	abgesagt

1. FC Saarbrücken	3	2	1	0	7:1	7
2. SC Verl	3	2	1	0	5:1	7
3. TSV 1860 München	3	2	1	0	6:3	7
4. FC Ingolstadt 04	3	2	0	1	4:2	6
5. SpVgg Unterhaching	3	2	0	1	3:2	6
6. Türkgücü München	3	1	2	0	9:6	5
7. SV Wehen Wiesbaden	3	1	2	0	4:2	5
8. Bayern München II.	3	1	1	1	5:5	4
9. Viktoria Köln	3	1	1	1	4:4	4
10. FSV Zwickau	3	1	1	1	4:4	4
11. FC Hansa Rostock	3	1	1	1	3:3	4
12. Dynamo Dresden	3	1	1	1	2:4	4
13. Waldhof Mannheim	3	0	3	0	7:7	3
14. SV Meppen	3	1	0	2	4:5	3
15. Hallescher FC	3	1	0	2	2:6	3
16. VfB Lübeck	3	0	2	1	2:3	2
17. MSV Duisburg	3	0	2	1	3:5	2
18. KFC Uerdingen 05	3	0	1	2	1:4	1
19. 1. FC Kaiserslautern	3	0	1	2	2:6	1
20. 1. FC Magdeburg	3	0	1	2	1:5	1

„Viel Schatten und bisschen Licht!“

ZWICKAU - Joe Enochs hielt nach dem 2:2 im Freundschaftsspiel des FSV Zwickau beim FC Carl Zeiss Jena mit seiner Meinung nicht hinterm Berg. Der 49-jährige Trainer hatte am Mittwochmittag kein gutes Spiel gesehen. Sportchef Toni Wachsmuth schätzte das ähnlich ein.



Beide hatten während der Begegnung auf dem Ernst-Abbe-Sportfeld nebeneinander gestanden und so quasi die selbe Perspektive. „Ich hätte mir mehr Klarheit in den Aktionen gewünscht. Insgesamt war mir das zu passiv“, befand Wachsmuth. Was ihn ebenfalls wurmte

und sich schon durch vergangenen Partien wie ein roter Faden gezogen hatte, war die mangelnde Effizienz nach Standards. „Dabei sind gerade die in der 3. Liga enorm wichtig, weshalb wir uns auch dahingehend verstärkt haben“, sieht der 33-Jährige Luft nach oben.

Aber es gab auch Lichtblicke. Wachsmuth: „Alle Spieler waren an Bord, wodurch wir ein breites Angebot zur Verfügung hatten.“ Bestenfalls erhöht sich dadurch auch der Konkurrenzkampf. „Dafür darf man sich in so einem Spiel schon noch etwas mehr anbieten. Insofern war es viel Schatten und ein bisschen Licht.“

Michael Thiele



Sportchef Toni Wachsmuth (l.) und Coach Joe Enochs hatten eine sehr ähnliche Meinung zur Leistung ihres FSV Zwickau beim 2:2 in Jena.

Foto: Picture Point/Gabor Krieg

1. Bundesliga

Hoffenheim - Dortmund	17.10., 15.30
Freiburg - Bremen	17.10., 15.30
Hertha BSC - Stuttgart	17.10., 15.30
Mainz - Leverkusen	17.10., 15.30
Augsburg - Leipzig	17.10., 15.30
Bielefeld - München	17.10., 18.30
Mönchengladbach - Wolfsburg	17.10., 20.30
Köln - Frankfurt	18.10., 15.30
Schalke - Union Berlin	18.10., 18.00

1. RB Leipzig	3	2	1	0	8:2	7
2. FC Augsburg	3	2	1	0	5:1	7
3. Eintracht Frankfurt	3	2	1	0	6:3	7
4. Bayern München	3	2	0	1	13:7	6
5. Borussia Dortmund	3	2	0	1	7:2	6
6. TSG 1899 Hoffenheim	3	2	0	1	8:5	6
7. Werder Bremen	3	2	0	1	5:5	6
8. VfB Stuttgart	3	1	1	1	7:5	4
9. 1. FC Union Berlin	3	1	1	1	6:4	4
10. Arminia Bielefeld	3	1	1	1	2:2	4
11. Borussia Mönchengladbach	3	1	1	1	4:5	4
12. SC Freiburg	3	1	1	1	4:7	4
13. Hertha BSC Berlin	3	1	0	2	8:8	3
14. Bayer 04 Leverkusen	3	0	3	0	2:2	3
15. VfL Wolfsburg	3	0	3	0	1:1	3
16. 1. FC Köln	3	0	0	3	3:7	0
17. 1. FSV Mainz 05	3	0	0	3	2:11	0
18. FC Schalke 04	3	0	0	3	1:15	0

Heikler 48-Stunden-Trip! Löw will gewinnen und gesund bleiben

KIEW - Joachim Löw will sein „mülmiges Gefühl“ ausblenden, auch der „riesengroße Sack voll Respekt“ von Robin Gosens soll nicht zur Belastung werden. Die deutsche Nationalmannschaft ordnet bei ihrem heiklen 48-Stunden-Trip ins Corona-Risikogebiet Ukraine dem ersehnten Premiersieg in der Nations League

alles unter. Er muss heute (20.45 Uhr/ARD) gelingen. Gewinnen und gesund bleiben heißt es heute. „Wir müssen alle Widerstände überwinden“, forderte Löw ungeachtet der steigenden Infektionszahlen in Kiew und der sechs Coronafälle beim Gegner. „Alle sind heiß und motiviert zu gewinnen“, versicherte der fokus-

siert wirkende Bundestrainer nach der Ankunft. Dies sollte gegen einen COVID-19-geplagten Gegner gelingen, zumal Löw auch wieder auf Toni Kroos und Timo Werner zurückgreifen kann. „Alle Spieler

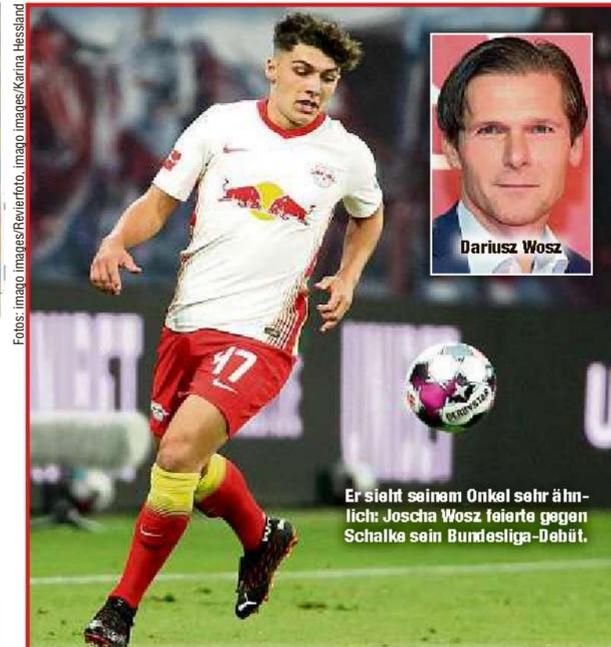


sind einsatzfähig“, sagte Löw. Nach dem ver-schenkten Sieg gegen die Türkei (3:3) arbeitete der 60-Jährige seine lange Mängelliste ab: Spielkontrolle, Chancenerver-tung, Organisation,

Ballverluste - und nicht zuletzt Mentalität. Doch der ukrainische Nationaltrainer Andrej Schewtschenko hatte nach dem 1:7-Debakel in Frankreich ganz andere Sorgen: Laut Verbandsangaben muss er gegen die DFB-Auswahl auf 14 (!) Profis verzichten. Trotz der Probleme des Gegners forderte Emre Can einen „abgeklärteren, erwachsene-

ren und dreckigeren Auftritt“ als zuletzt. Zum Auftakt der Nations League hatte sich der viermalige Weltmeister mit Unentschieden gegen Spanien und in der Schweiz (jeweils 1:1) begnügen müssen. Abseits des Platzes ist die deutsche Reisegruppe aber ebenfalls gefordert. Löws „mülmiges Gefühl“ teilten auch seine Spieler. „Es ist noch immer

eine Extremsituation, in der jeder Einzelne aufpassen muss“, sagte Robin Gosens, der durch seine „Horror-Zeit“ in Bergamo zu Beginn der Pandemie „ein gebranntes Kind“ ist. Das Erlebnis in Bergamo sei „die größte Negativerfahrung“ seines Lebens gewesen. „Man kämpft immer noch gegen einen unsichtbaren Gegner und weiß nicht, wo man steht“.



Er sieht seinem Onkel sehr ähnlich: Joscha Wozniak feierte gegen Schalke sein Bundesliga-Debüt.

Nach Joscha Debüt bei „Bullen“ Onkel Dariusz traut ihm viel zu

LEIPZIG - Der frühere Nationalspieler Dariusz Wozniak hat seinen aufstrebenden Neffen vor der Schnellebigkeit des Fußballgeschäfts gewarnt. „Das Wichtigste ist, dass er jetzt klar bleibt. Dann wird er seinen Weg machen“, sagte der 51-Jährige. Joscha Wozniak hatte beim 4:0 gegen Schalke 04 sein Bundesliga-Debüt für RB Leipzig gegeben. Der 18-Jährige war von Trainer Julian Nagelsmann für gute Leistungen in der „U19“ belohnt worden. Nach Ansicht des berühmten Onkels werden die nächsten Wochen wichtig. „Wenn er jetzt in die A-Jugend zurückkommt, wird er von seinen Mitspielern provoziert.

„Du Profi“ und so. Da muss er durch und sich durch Leistung empfehlen“, sagte Wozniak. Für den Leiter der Fußballschule des VfL Bochum bringt sein Neffe große Anlagen mit. „Joscha ist vielseitig. Für mich ist er ein Zehner wie Xherdan Shaqiri, aber vielleicht wird er am Ende doch noch ein Sechser wie Kimmich.“ Der 17-malige DFB-Auswahlspieler mahnt an, dass Joscha bescheiden bleiben solle. „Er darf sich nicht gleich ein dickes Auto holen, wenn er zehn, 20 Bundesligaspiele hat“, sagte Wozniak. Die Frage sei, ob er auf dem Boden bleibe und nicht vergesse, wo er herkomme.



Robin Gosens hält sich an die Maskenpflicht. Der Profi aus Bergamo hat in der Stadt in diesem Jahr viel Leid gesehen.

Verletzung auskuriert, Sané läuft!

MÜNCHEN - Nationalspieler Leroy Sané hat nach seiner Verletzungspause wieder mit dem Lauftraining begonnen. Der 24 Jahre alte Flügelspieler des FC Bayern war gestern in München ebenso auf dem Trainingsplatz wie Abwehrtalet Tanguy Nianzou.

Sané war wegen einer Kapselverletzung im Knie ausgefallen, sein 18 Jahre alter Teamkollege wegen einer Oberschenkelverletzung. Sané hatte das Supercup-Duell gegen Borussia Dortmund (3:2) sowie das Liga-Spiel gegen Hertha BSC (4:3) verpasst. Der ehemalige ManCity-Profi trat auch die Reise zur Nationalmannschaft nicht an.

Für andere Neuzugänge stand laut Club-Angaben „ein hartes Programm“ auf dem Plan. Marc Roca (23/Espanyol Barcelona), Eric Maxim Choupo-Moting (31/vereinslos), Bouna Sarr (28/Olympique Marseille) sowie Amateur-Neuzugang Tiago Dantas (Benfica Lissabon) waren in einem Kraft- und Ausdauer-Parcours gefordert. Der von Juventus Turin zurückgekehrte Douglas Costa absolvierte die obligatorische Leistungsdiagnostik.



Bis Leroy Sané auf dem Platz im Dress des FC Bayern wieder schlau Pässe schlägt, wird's noch etwas dauern. Aber er ist zumindest zurück im Training.



Bundestrainer Joachim Löw (r.) gestern Abend nach dem Abschluss-training im Olympiastadion in Kiew. Heute muss der erste Sieg in der Nations League gelingen. Er und sein Team stehen unter Druck.

Kurioses Träller-Verbot im Stadion des Berliner Senats

Union-Fans singen trotzdem

BERLIN - Laut einer aktualisierten Infektionsschutzverordnung des Senats Berlin sind Fan-Gesänge und Sprechchöre offenbar ohne Ausnahme zu unterlassen. Doch beim Testspiel des Bundesligisten Union Berlin gegen den Zweitligisten Hannover 96 (4:1) wurde wie gewohnt gesungen und angefeuert.



gen in geschlossenen Räumen ist bei Abstand nach wie vor erlaubt, Singen im Freien plötzlich nicht mehr“, sagte Arbeit: „Schulkinder gehen im Musikunterricht auf den Hof, wenn sie singen sollen, weil sie dann draußen sind. Hier soll man aber nicht singen.“

Eine Sprecherin des Gesundheitsamtes Treptow-Köpenick bestätigte, dass Union zuvor über die geänderte Verordnung informiert worden war. Trotzdem verzichtete der Klub darauf, die 1795 Fans vor dem Anpfiff darauf hinzuweisen.

„Wir haben ja niemanden aufgefordert, hier zu singen“, sagte Unions Kommunikations-Chef Christian Arbeit: „Grundsätzlich kommt man langsam an die Grenzen dessen, was man noch nachvollziehen und verstehen kann.“ Den Passus in der Verordnung hält der Klub-Sprecher ohnehin für realitätsfern. „Sin-



„Wir lassen uns das Singen nicht verbieten!“ Union-Fans beim Testspiel am Donnerstag gegen Hannover.

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kuhne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertretende Chefredakteur: Dana Peter
Artredirektor: Holm Röhner
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)
Chemnitz: Dana Peter
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.)
Landespolitik: Thomas Staudt, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.)
Kultur: Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Lüpelt (Ltg.)
MOPO am Sonntag: Markus Griese (Ltg.), Uwe Bütemann
Produktion: Sebastian Günther

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolaus von der Hagen
Verantwortl. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Dennis Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/840 444
Technischer Leiter: Volker Klauß
Druck: Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz
MOPO-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067 0351/4864-2861, -2878 (Fax)
MOPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111 0371/690663-300, -333 (Fax)
MOPO-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/2491 4222
Abo-Kundendienst: 0351/4864 2886 (Dresden) 0371/690663 3350 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2020 neuer Preis: Mo-Sa 22,90 Euro (per Bote) inkl. So, 30,80 Euro (per Bote) Mo-Sa 36,30 Euro (per Post)
 Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 20/2019
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskampf (Streik) oder Aussperrung besteht kein Belegungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

Vorlauf-Zweite! Schulze war trotzdem zufrieden

Der deutsche Doppelvierer hatte mit dem Weltmeister Holland eine harte Vorlauf-Nuss zu knacken.



Foto: opa/jacob Kacmarczyk

Nach den ersten Ruderschlägen im Wettkampfmodus und dem Sieg im Vorlauf fiel der Crew des Deutschland-Achters gestern eine große Last von den Schultern.

„Es hat Bock gemacht, wieder Rennen zu fahren“, sagte Schlagmann Hannes Ocik nach dem EM-Auftakt im polnischen Poznan. „Dafür haben wir wochenlang trainiert.“ Die sächsischen Assen kämpften heute im Hoffnungslauf um den Finaleinzug.

Ruder-EM

Olympiasieger Karl Schulze wurde gestern mit dem Doppelvierer Zweiter. „Wir sind

erstmal zufrieden, das Rennen war okay. Aber im Vergleich zu den Weltmeister aus Holland, die deutlich vor uns gewannen, waren wir zu langsam“, gestand der Dresdner. Im Hoffnungslauf gilt es nur mindestens auf Platz zwei zu rudern,

um morgen im Finale nach eine Medaille greifen zu können. Thiele Leipzigerin Annekatrin Thiele kam mit ihrer Partnerin Leonie Menzel in Doppelzweier auf Platz vier. Das Duo führte bis zur Hälfte der 2000-Meter-Strecke.



Rafael Nadal wurde seiner Rolle des Sandplatzkönigs von Paris gerecht. Gewinn er jetzt morgen mit seinem 100. Sieg den Titel.

„Ein weiteres Mal im Finale zu sein, ist unglaublich.“

Sandkönig Nadal steht vor seinem 100. Sieg in Paris!

PARIS - Auch der US-Open-Sieger-Besieger hat Rafael Nadal auf dem Weg zum 13. French-Open-Finale nicht stoppen können. Drei Tage nach seinem Erfolg im Viertelfinale gegen Dominic Thiem wehrte sich Diego Schwartzman gegen Nadal zwar tapfer, war beim 3:6, 3:6, 6:7 (0:7) insgesamt aber doch chancenlos.



den Weltranglisten-Ersten Novak Djokovic aus Serbien oder den Griechen Stefanos Tsitsipas. „Ein weiteres Mal hier im Finale zu sein, ist unglaublich. Das ist ein sehr schöner Moment“, sagte Nadal in seiner kurzen Ansprache auf französisch auf dem wegen der Corona-Auflagen nur spärlich gefüllten Court Philippe Chatrier. Mit dem Sieg in 3:09 Stunden gegen den nur 1,70 Meter großen Argentinier zementierte der Linkshänder aus Mallorca seinen Sonderstatus auf den roten Ascheplätzen. In seinem 101. French-Open-

Nachrichten

Erst Test, dann Quali

FORMEL 1 - Nach der Absage des gestrigen Trainingstages wartet auf die Piloten beim Grand Prix der Eifel viel Arbeit. Ferrari-Pilot Sebastian Vettel und seinen Rivalen bleibt vor der heutigen Quali (15.00 Uhr/RTL und Sky) nur eine einzige Einheit zur Abstimmung ihrer Autos. Los geht's um 12.00 Uhr.

Demare siegt und siegt

RAD - Der Franzose Arnaud Demare (Groupama-FDJ) ist auf den Flachetappen des 103. Giro d'Italia weiter nicht zu schlagen. Der 29-Jährige verwies gestern im Massensprint der siebten Etappe (143 km von Matera nach Brindisi) Ex-Weltmeister Peter Sagan (Slowakei/Bora-hansgrohe) auf den zweiten Platz und feierte seinen dritten Tagessieg.



Arnaud Demare

Shiffrin frustriert

SKI ALPIN - Mikaela Shiffrin (USA) verzichtet auf einen Start beim Auftakt des alpinen Weltcups in Sölden (17. Oktober). Sie habe sich in der vergangenen Woche den Rücken verdreht, begründete die 25-Jahre alte mehrfache Olympiasiegerin und Weltmeisterin und sei „frustriert“.

EHV-Devise heute Abend Siegen im Siegerland!



Stephan Swat

AUE - Siegen im Siegerland - so lautet heute die Devise des EHV. Die Auer müssen zum TuS Ferndorf reisen. Am 1. Spieltag gingen beide Teams als Gewinner vom Feld, beide wollen nun ihren Start vergolden.

den starken „Bubi“ Petursson im Tor gab der Truppe halt, nach vorn ging es aber nicht immer im flotten Tempo. Das will Swat nun in Ferndorf

abstellen und die Tempo-gegenstöße energischer zu Ende spielen. Dann ist dort durchaus etwas möglich.

nahro

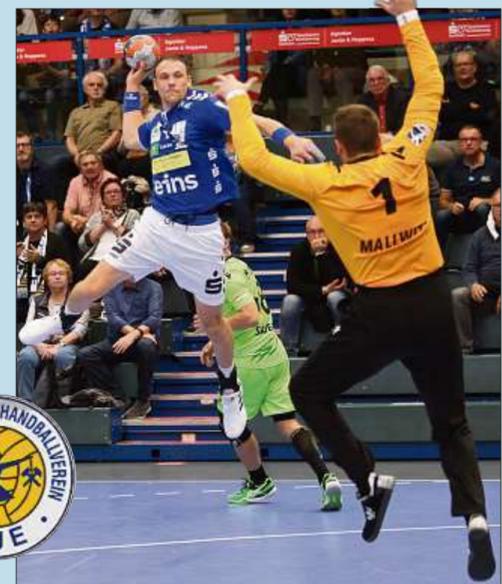


Foto: Katja Lippmann-Wagner

Der TuS, der in der Stadt Kreuztal beheimatet ist, setzte ein dickes Achtungszeichen, gewann 30:25 in Großwallstadt. Aue startete mit einem 24:21 gegen Rimpar. „Das tat gut, so müssen wir weiter machen. Es war nach sieben Monaten gut, wieder einmal zwei Punkte im Körbchen zu haben“, sagt EHV-Trainer Stephan Swat.

Er sah ein konzentrierteres Team, das nicht viele Schwachstelle oder Schwächephase zeigte. Der 43-Jährige wünscht sich aber eins: „Was wir noch besser machen müssen ist, mit mehr Tempo aus einer guten Abwehr herauskommen und uns mehr belohnen.“ Der Abwehrblock um



2. Bundesliga Männer

Emsdetten - Großwallstadt	...
Gummersbach - Fürstenfeldbruck	heute, 18.00
Bietigheim - Dormagen	heute, 19.30
Ferndorf - EHV Aue	heute, 19.30
Rimpar - Hüttenberg	heute, 19.30
Wilhelmshaven - Hamm-Westf.	heute, 19.30
Eisenach - N-Lübbecke	heute, 19.30
Hamburg - Konstanz	morgen, 14.00
Dessau-R. - Lübbecke-Schw.	morgen, 17.00

1. ThSV Eisenach	1	1	0	0	36,26	2
2. HC Elblörenz	1	1	0	0	27,21	2
3. TuS Ferndorf	1	1	0	0	30,25	2
4. Wilhelmshavener HV	1	1	0	0	32,29	2
5. Dessau-Roßlauer HV	1	1	0	0	24,21	2
6. EHV Aue	1	1	0	0	24,21	2
7. VfL Gummersbach	1	1	0	0	27,25	2
8. ASV Hamm-Westfalen	1	1	0	0	25,24	2
9. TuS N-Lübbecke	0	0	0	0	0,0	0
10. HSV Hamburg	0	0	0	0	0,0	0
11. SG BBM Bietigheim	0	0	0	0	0,0	0
12. TV Emsdetten	1	0	1	0	24,25	0
13. VfL Lübbecke-Schwartzau	1	0	1	0	25,27	0
14. TV 05/07 Hüttenberg	1	0	1	0	29,32	0
15. Bayer Dormagen	1	0	1	0	21,24	0
16. DJK Rimpar Wölfe	1	0	1	0	21,24	0
17. TV Großwallstadt	1	0	1	0	25,30	0
18. HSG Konstanz	1	0	1	0	21,27	0
19. TuS Fürstenfeldbruck	1	0	1	0	26,36	0

Kapitän Kevin Roch (l.) und seinen Mannen wollen heute in Ferndorf den zweiten Saisonsieg. Zum Auftakt gegen Aue gegen die Wölfe aus Rimpar 24:21, Roch traf dreimal.

LIEBE24 Deutschlands Portal für erotische Abenteuer

Kontakte NEU Chemnitz! Die Frau deiner Fantasien! Wild, lieb, charmant, sexy und gerne offen für neues! ☎ 0151-63991758!

SEXSPRECHSTUNDE Sex und Liebe in Theorie und Praxis mit leidenschaftlichem Callboy für Sie, Ihn und Paare! ☎ 0172-6002703

!!! SCHAU ZU !!! Starte den Samstag mit einer entspannenden Wohlfühlmassage bei mir. ☎ 0152-23230404 ☎ 0371-4504265

NEU! JETZT KOSTENLOS ANMELDEN! 100% ANONYM & DISKRET!

LIEBE24 www.LIEBE24.de

Sachsens nettes Erotikportal!

INSERAT-HOTLINE 0351 - 4864 2605 www.LIEBE24.de

MORGENPOST am Sonntag MOPO-EXTRA

Freizeitgutschein 2 für 1

LUCY DIAKOVSKA („No Angels“) IN

TUSSI PARK

Eine Karaokekomödie von Christian Kühn

COMÖDIE Dresden 20. | 21. | 26. | 27.10. TICKETS 0351 866 410

Der Gutschein erscheint am 11.10.2020! Bis zu 28 € Ersparnis!

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Marktplatz

Kaufgesuche

Altes Blechspielzeug (Dampfmaschinen, Militär, Eisenbahnen, Bahnhof), auch defekt von privatem Sammler gesucht! 0371-821206

Alte Helme, Uniform, Sabel, Dolche, Orden, Foto's, Feldpost, Postkarten auch im schlechten Zustand, gesucht! 0371-821206

Suche Pelze, Teppiche Kristall, Porzellan, Taschen, Möbel, Uhren, seriöse Barabwicklung. Hr.Ernst. ☎ 0152-59658036

SOS KINDERDORF

Schenken Sie Kindern eine liebevolle Familie

Weltweit brauchen Kinder unsere Hilfe. Als SOS-Pate helfen Sie nachhaltig und konkret.

Jetzt Pate werden: sos-kinderdorf.de

DZS Spenden Siegel

MORGEN WIEDER NEU!

MORGENPOST am Sonntag

11. Oktober 2020 1.68 € morgensonntag.300.de

Neue Sorten • falsche Mythen • gefährliche Doppelgänger

Sachsen Behörden im Korruptions-Test

Tattoo extrem Kerstin (54) ist ein Kunstwerk

7 tolle Tipps Große Aufgaben im Kleingarten

Das müssen Pilzsammler jetzt wissen!

Mehr Sonntag für Sachsen.

Aufzugsmonteur (m/w/d)
Reparaturmonteur (m/w/d)
Servicetechniker (m/w/d)



Großraum München

Aufgrund des stetigen Wachstums suchen wir zur Verstärkung unseres Teams, erfahrene Mitarbeiter (m/w/d) aus dem Aufzugbau. Gerne können Sie sich auch als Team bewerben.

Interessiert?

Dann freuen wir uns darauf, Sie kennen zu lernen. Starten Sie in ein neues spannendes Aufgabengebiet und senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an bewerbung@butz-neumair.de.

Alle weiteren Infos finden Sie auf unserer Homepage:
www.butz-neumair.de

Mal was anderes

WIRF MICH NICHT WEG
 DAS LEBENSMITTELPARBUCH
 16,95 €

REGROW
 Neue Ernte aus Gemüseresten
 9,99 €

PÄCKCHEN DINNER
 7,99 €

Lebensmittelverschwendung geht uns alle an – und wir alle können etwas dagegen tun! Vom Acker bis zum Teller geht etwa ein Drittel aller Lebensmittel verloren, rund die Hälfte davon wird in Privathaushalten weggeworfen. Mit diesem Buch wollen wir zeigen, wie jeder von uns zu Hause sowie entlang der gesamten Wertschöpfungskette wirksam Lebensmittelverschwendung vermeiden, die Umwelt schützen und auch Geld sparen kann.

Aus Avocadokerne, Salatstrüngen und 25 anderen Gemüse- und Obstresten lassen sich mit wenig Aufwand und dem nötigen Know-how neue Pflanzen ziehen. Schritt-für-Schritt-Anleitungen zeigen wie es geht. Ein Büumentopf oder Wasserglas, Wärme und die richtige Pflege – und schon wachsen auf dem Fensterbrett, dem Balkon oder der Terrasse Samen, Wurzeln, Stängel oder Blätter zu neuer Ernte heran.

TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · PAKETVERSAND · CITY POST

Morgenpost Treffpunkt

Rosenhof 11 · 09117 Chemnitz · Mo-Fr 8-18 Uhr · Sa 9-13 Uhr · Tel. 0371-23 87 18-40/42 · service@mpv-mediengruppe.de

DDV * LOKAL
 Bestes für Sachsen

USto - Cork to Carry
 Design-Taschen aus Filz & Kork

Carry Bottles
 Nachhaltig & Schön

Handtasche „Pectina“ 79,00 € | **SZ CARD** 69,00 € (linke Abb.)

Handtasche „Marila“ 59,00 € | **SZ CARD** 49,00 € (rechte Abb.)

Glas-Trinkflasche
 verschiedene Designs | 0,7 Liter Volumen
 BPA-frei | auslaufsicher | leicht zu reinigen.
 Made in Germany 29,90 €

Handgemachte Bienenwachstücher

Notizbücher aus Graspapier

Bienenwachstücher Startset 25,00 €
Bienenwachstücher SET MEDIUM-LARGE 20,00 €
Bienenwachstücher SET SMALL-MEDIUM 12,00 €

Notizbücher aus Graspapier Format A5 16,90 €
Notizbücher mit Blumensamen-Cover Format A6 15,00 €

Diese und noch weitere Produkte finden Sie unter
www.ddv-lokal.de · Telefon 0351 - 48 64 18 27

MEIN MOPO KINO

OTTOKAR, der WELTverbesserer

Nach dem Kinderbuchklassiker von OTTOKAR POMMA

FSK 0
 freigegeben

Mit Musik von BANTHER FISCHER

Bei Ihrem Zeitungshändler erhältlich.
 Nur solange der Vorrat reicht.

Die DVD gibt es am **13.10.**
 für nur **3,80 € inklusive MOPO.**

MOPO ohne DVD nur 1 €

Abonnenten erhalten die DVD gegen Vorlage ihrer Abo-Nummer **kostenlos** im Treffpunkt Chemnitz, Rosenhof 11.

Tausendschöne Momente.
 Endlich sind sie da.

ROTE NASEN
www.rotenasen.de

Ausstellung „1 Million Rosen für Angela Davis“ im Lipsiusbau

(Mehr als) Hommage an eine Polit-Pop-Ikone

Die Bürgerrechtlerin 1971 auf dem Solidaritätsposter „Freiheit für unsere Angela Davis“ aus der Illustrierten „Für Dich“.

Ikones Foto: Davis 1969 bei einer Demo in Kalifornien.

Von Rosen-Postkarten bis Videoinstallationen: Die Schau im Lipsiusbau blickt auf die Verbindung der US-Amerikanerin Angela Davis zur DDR.

In den USA war Angela Davis (76) ein Gesicht der Black-Power-Bewegung, in der DDR wurde die Aktivistin wie ein Popstar gefeiert. Die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (SKD) widmen dem Leben und Wirken der Polit-Ikone jetzt im Lipsiusbau die Ausstellung „1 Million Rosen für Angela Davis“. Es ist mehr als nur eine Hommage an die US-Kommunistin.

Hunderttausende DDR-Bürger schickten der wegen Terroris- mus-Verdachts inhaftierten Bürgerrechtlerin im Zuge der FDJ-Kampagne „Eine Million Rosen für Angela Davis“ Blumengrüße und Solidaritätsbekundungen ins Gefängnis. Nach ihrer Freilassung wurde Davis 1972 jubelnd in Ost-Berlin empfangen und von der SED zur „Heldin des anderen Amerikas“ stilisiert, zur Pop-Ikone der Revolution.

„Es ist ein großes, ein emotionales Thema“, sagt SKD-Generaldirektorin Marion Ackermann. Die Schau knüpfe an „Geschichten von hier an“.

In diesem Teil Deutschlands wisse jeder ab 50 sofort, wer Angela Davis ist. Ackermann: „Sie ist sowohl eine historische als auch eine zeitgenössische Figur. Als intellektuelle, politische Professorin ist sie ja noch immer aktiv.“ In Form einer Gruppenausstellung sollen die vielfachen Aspekte in ihrer Haltung und Arbeit zum Vorschein kommen. Albertinum-Direktorin Hilke Wagner ergänzt: „Es ist eine zeitgenössische Ausstellung, keine reine Hommage.“

Entsprechend legt auch Kuratorin Kathleen Reinhardt Wert darauf, dass die von ihr konzipierte Ausstellung nicht nostalgisch sei: „Wir haben versucht, verschiedene Diskurse zusammenzubringen.“ So stehen einer Sammlung dokumentarischer Archiv-Materialien - Postkarten, Briefe, Fotos, Zeitungsartikel und Magazin-Cover - 52 Kunstwerke gegenüber. Viele Zeichnungen oder Gemälde, unter anderem von Willi Sitte, stammen aus DDR-Zeiten, andere Arbeiten sind für diese Schau entstan-

dene Werke der Gegenwartskunst. Darunter Blumenskulpturen, Filme, bestickte Wandflaggen oder die großformatige Videoinstallation „Angela“. Reinhardt nennt die Schau einen „experimentellen Raum der Begegnung von Vergangenheit und Gegenwart“, der den Bogen vom sozialistischen Internationalismus der DDR zur heutigen, weltweiten Black-Lives-Matter-Bewegung spannt. Die Kuratorin: „Es geht um Zeugnisse von Angela Davis' Wirkmächtigkeit, die sich in Kunst und Kultur niedergeschlagen hat.“ Wie aktuell ihre Themen von Ras-

asmus bis Genderpolitik noch immer sind, zeigt diese Schau eindringlich. Zu sehen ist sie bis 24. Januar.

Staatskapelle überzeugt mit Sir Antonio

Adasinsky tanzt Bach Premiere für Derevo

Derevo-Chief Anton Adasinsky (61) präsentiert sein neues Programm „Reinheit“.

DRESDEN - Nach der Corona-Pause tritt nun auch die russisch-deutsche Tanzgruppe Derevo wieder vors Publikum. Musikalischer Pate der Neuproduktion ist Johann Sebastian Bach, genauer: dessen Zyklus „Das wohltemperierte Klavier“. Der Titel des Programms lautet „Reinheit - Das wohltemperierte Klavier“. Doch hält der Name nicht ganz, was er verspricht, denn das Stück wird in einer Fassung für Violonello aufgeführt, Solistin ist Katerina Gorynina. Ein Solo ist das Programm auch für Derevo-Chef Anton Adasinsky (61), denn er allein setzt Bachs Musik in Tanz um. Drei Vorstellungen stehen an: die Premiere morgen (19.30 Uhr) in der St. Pauli Ruine, die folgenden am 17. (21 Uhr) und 18. Oktober (20 Uhr) im Societaets-theater.

DRESDEN - Er ist einer der wichtigsten Dirigenten der heutigen Musikwelt: der Brite mit dem italienischen Namen Sir Antonio Pappano (60). Derzeit gestaltet er das 2. Synchronkonzert der Saison.

Am Donnerstag das erste Konzert, gestern das zweite, heute Vormittag zur Matinee das dritte. Werke von Debussy („Prélude à l'après-midi d'un faune“), Ravel (Orchestersuite „Ma mère l'Oye“) und Schumann (Symphonie Nr. 2) bilden ein überaus attraktives Programm, Dirigent und Orchester zeigen sich in bester Form. Der Applaus am Pre-

Sir Antonio Pappano (60) am Pult der Sächsischen Staatskapelle.

ARD Das Erste

7.50 Checker Julian 1-023-768 8.15 neuneinhalb 9-863-861 8.25 Die Pfefferkörner 89-182-132 9.50 Tagesschau 9-584-584 9.55 Seehund, Puma & Co. 7-713-229 10.40 Seehund, Puma & Co. 3-057-233 11.30 Gut zu wissen 3-584 12.00 Tagess. 76-300 12.05 Die Tierärzte 9-740-126 12.55 Tagesschau 1-595-861

ZDF

8.50 Bibi und Tina 9-511-942 9.40 Pippi Langstrumpf 1-958-316 10.25 heute Xpress 5-156-774 10.30 Notruf Hafenkante 4-053-331 11.15 SOKO Stuttgart 1-207-1071 12.00 heute Xpress. Mag. 74-942 12.05 Menschen - das Magazin 6-764-671 12.15 Ein Reihenhaus steht selten allein. Komödie (D 2014) 2-122-861

MDR

7.30 Die Schwarzen Brüder. Historienfilm (D/CH 2013) 62-197-213 9.05 Johanna (4/7) 11-212-918 10.05 Tierärztin Dr. Mertens 77-891-478 11.45 Familie Dr. Kleist 77-891-478 11.55 Familie Dr. Kleist 77-891-478 12.15 Wuhlacko. Magazin 4-442-687 12.15 Der Osten - Entdecke wo du lebst 1-833-836 12.45 Untertwegs in Sachsen-Anhalt 8-093-836

RTL

5.35 Verdachtsfälle. Doku-Soap 1-110-861 6.25 Familien im Brennpunkt 25-484-039 7.30 Familien im Brennpunkt 60-565 8.30 Ninja Warrior Germany - Die stärkste Show Deutschlands (I) Vorrunde (1/6) / Vorrunde (2/6). Moderation: Jan Köppen, Laura Wontorra, Frank Buschmann 65-970-229

Sat.1

5.05 Die dreisten drei 49-785-478 5.40 Auf Streife - Berlin. Doku-Soap. Gewalt in der Familie, Drogenhandel, Diebstahl: Der Polizeialtag in Berlin ist hart und oft gefährlich. Die Doku zeigt echte Polizisten bei ihrer Arbeit - in Villenvierteln und Problemkiezen. 83-931-519 10.10 Auf Streife - Die Spezialisten 30-921-942

PRO7

5.50 The Middle 8-347-033 6.40 Two and a Half Men 3-223-855 8.00 The Big Bang Theory 7-786-107 9.15 Speechless 5-442-855 10.10 Eine schrecklich nette Familie 7-485-294 12.00 Last Man Standing 9-229 12.30 Last Man Standing. Comedyserie. Mutter-Komplexe. Mit Tim Allen 33-652 12.55 Die Simpsons 808-294

Kabel1

7.20 Hawaii Five-0 5-978-768 8.15 Hawaii Five-0 5-448-316 9.05 Without a Trace. Harte Landung 5-448-039 10.00 Without a Trace. Krimiserie 23-590 11.00 Castle. Krimiserie. Das neue Gesicht. Mit Nathan Fillion 3-943-855 11.55 Castle. Wer einmal lügt ... 3-365-738 12.45 Castle. Krimiserie 1-300-855

RTLII

6.25 Infomercial 5-555-316 7.25 Infomercial 7-485-652 8.25 X-Factor: Das Unfassbare 3-576-010 9.25 X-Factor: Das Unfassbare 8-790-132 10.20 Die Schnäppchenhäuser - Jeder Cent zählt 6-077-132 11.20 Die Schnäppchenhäuser - Jeder Cent zählt 1-584-213 12.20 Die Schnäppchenhäuser 2-693-010

VOX

7.20 Criminal Intent (3) Der Kannibale 5-988-107 8.05 Criminal Intent (4) Tödliche Geliebte 4-933-949 9.05 Criminal Intent (5) Krimiserie 8-609-836 10.00 Criminal Intent. Krimiserie. Tödlicher Abstieg 9-128-403 10.55 Criminal Intent 6-986-836 11.55 Shopping Queen 5-494-519 12.55 Shopping Queen 6-492-774

NTV

7.30 Auslandsreport 8.30 Startup Magazin 9.30 ntv mobil. Magazin 10.30 PS - Das Automagazin 11.10 Motorsport: ADAC GT Masters 11.30 PS - Porsche Carrera Cup 12.10 Niki Lauda - Leben ohne Limit 13.10 Top Gear 14.05 PS - Reportage 15.10 Rätselfhafte Phänomene 17.05 Deluxe - Alles was Spaß macht. Magazin 18.30 Auslandsreport. Magazin 19.05 Wissen 20.15 Mega-Projekte der Nazis 21.10 Mega-Projekte der Nazis 22.10 Mega-Projekte der Nazis 23.10 Geheimnissen des Krieges. Dokumentationsreihe 1.05 Mega-Projekte der Nazis. Dokumentationsreihe 3.10 Geheimnissen des Krieges



20.15 FUSSBALL

Fußball: Nations League Die Mannschaft von Joachim Löw (o.) trifft heute auf die von Andriy Shevchenko trainierte Ukraine, die das erste Gruppenspiel gegen die Schweiz mit 2:1 für sich entscheiden konnte.



20.15 KRIMINALFILM

Wilsberg Hanna Lehnhoff (Katrin Bühring) wird verdächtigt, ihren Mann ermordet zu haben. Ekki (Oliver Korittke) ist von Hannas Unschuld überzeugt, denn sie war früher seine große Liebe.



20.15 SHOW

Ein Kessel Buntes - Spezial Wenn einer oft im Kessel rührt, hat er was zu erzählen. In dieser Spezialausgabe präsentiert Wolfgang Lippert (o.) Erlebnisse von damals und Stars mit ihren Geschichten von heute.



20.15 SHOW

Mario Barth live aus der Waldbühne Berlin Mit einem Feuerwerk und einer Laser-show feierte Mario Barth in der Waldbühne das Finale seiner Tournee „Männer sind bekloppt, aber sexy“.



20.15 ANIMATIONSFILM

Ice Age - Kollision voraus! Auf der Jagd nach einer Eichel wird Scrat (o.) ins Weltall geschleudert und löst dadurch einige kosmische Ereignisse aus, die Folgen für die ganze Welt haben: Ein Meteorit rast auf die Erde zu.



20.15 KOMÖDIE

Meine erfundene Frau Danny Maccabee (Adam Sandler), ist Single, gibt aber vor, verheiratet zu sein. Als er seiner Traumfrau seine Ehefrau vorstellen soll, engagiert er seine Assistentin Katherine (Jennifer Aniston).



20.15 KRIMISERIE

Hawaii Five-0 Von einem Guantanamo-Gefängling wird Steve (Alex O'Loughlin) gewarnt, dass jemand einen Terroranschlag plant. Recherchen des Teams führen zu einem Reisebüro, in dem Geldwäsche betrieben wird.



20.15 REPORTAGE

Dickes Deutschland - Unser Leben mit Übergewicht Jessica (30) wiegt 165 Kilo und hat sich damit abgefunden. Sie weiß, dass sie mehr aus sich machen könnte. Sie ist seit sechs Jahren arbeitslos.



20.15 ACTIONFILM

The Amazing Spider-Man 2: Rise of Electro Electro macht den Einwohnern von New York das Leben zur Hölle. Spiderman Peter Parker (Andrew Garfield) muss außerdem um seine große Liebe kämpfen.

20.15 Fußball: Nations League 3. Spieltag: Ukraine - Deutschland; ca. 22.45 Zsf. von den Spielen: Spanien - Schweiz, Luxemburg - Zypern, Montenegro - Aserbaidschan, Färöer - Lettland, Liechtenstein - Gibraltar, Andorra - Malta, Aus Kiew (UA). Moderation: Alexander Bommes 65-934-126

20.15 Wilsberg Prognose Mord. Kriminalfilm (D 2018) Mit Leonard Lansink, Oliver Korittke, Ina Paule Klink. Regie: Thomas Kronthaler 5-314-316

20.15 Ein Kessel Buntes - Spezial Die große Jubiläumsausgabe! Mod.: Wolfgang Lippert 8-250-861

20.15 Mario Barth live aus der Waldbühne Berlin Show. Männer sind bekloppt, aber sexy 2-213-331

20.15 Ice Age - Kollision voraus! Animationsfilm (USA 2016) Regie: Michael Thurmeier, Galen Tan Chu 4-0-687

20.15 Meine erfundene Frau Komödie (USA 2011) Mit Adam Sandler, Jennifer Aniston, Nicole Kidman. Regie: Dennis Dugan 5-723-768

20.15 Hawaii Five-0 Krimiserie. Von Wohl- und Übeltätern mit Alex O'Loughlin 519-229

20.15 Dickes Deutschland - Unser Leben mit Übergewicht Reportage. Sofa oder Job - Arbeiten mit Übergewicht. Jessica (30) / Felix (38) / Samira (14) / Patrick (34) / Natalia (33) / Tanja (39) 2-185-039

20.15 The Amazing Spider-Man 2: Rise of Electro Actionfilm (USA 2014) Mit Andrew Garfield, Emma Stone 67-269-590

8.10 Der Kater mit Hut 8.35 Boris 8.55 Franklin und Freunde 9.20 Dinotaps 9.40 Ene Mene Bu 9.50 Museum AHA 10.05 SingAlarm 10.20 TanzAlarm Club 10.45 Tigertenten Club 11.45 Schmatz 12.00 Marcus Level 12.50 Max & Maestro 13.35 Joe All Alone. Jugendfilm (GB 2018) 14.50 Geronimo Stilton 16.00 Mascha und der Bär 16.20 1000 Tricks 16.35 Operation Autsch! 17.00 Timster 17.15 Sherlock Yack - Der Zoodektiv 18.00 Mascha und der Bär 18.15 Bitz & Bob - Die Erdfründekinder. Das X markiert den Schatz / Prinzessin Fleurs tiefer Schlummer 18.35 Zacki und die Zoobande 18.50 Sandmännchen 19.00 Robin Hood - Schlitzohr von Sherwood

10.00 Schleswig-Holstein Magazin 10.30 buten un binnen 11.00 Hallo Niedersachsen 11.30 Die Nordreportage 12.00 Unsere Geschichte 12.45 Weltreisen 13.15 Andalusien - Wo Spaniens Seele wohnt 14.00 Fußball: 3. Liga. 4. Spieltag: SC Verl - Hansa Rostock 16.00 Rute raus, der Spaß beginnt! Reportage. Auf Bachforelle an der Stepenitz 16.30 Auf dem Wasser durch den Norden. Dokumentationsreihe 17.30 Tim Mälzer kocht! 18.00 Nordtour 18.45 DAS! 19.30 Regional 20.00 Tagesschau 20.15 Wer weiß denn sowas XXL 23.25 Wolfgang Trepper: Früher war alles besser 0.10 Kroymannd 0.40 Die Letzte Ferne, so nah! Parabel (D 1993) Mit D. Sander

14.30 Wildes Deutschland. Dokumentation. Der Hainich: Thüringens Urwald 15.15 Wildes Deutschland 16.00 Wildes Deutschland. Deutschlands wilde Küste - Vorpommerns Naturwunder. Dokumentationsreihe 17.15 Wildes Deutschland. Journal 17.55 Sandmännchen 18.00 UM6 18.30 rbb Kultur 19.00 Heimatjournal 19.30 Abendschau 20.00 Tagesschau 20.15 Brandenburg - Chronik eines Landes. Dokumentationsreihe. Die 1990er 21.45 rbb24. Nachrichten 22.00 Der Kroatien-Krimi: Der Henker. Kriminalfilm (D 2018) 23.30 Die Letzten beißen die Hunde. Actionfilm (USA 1974) 1.20 Vom Warten und Fliegen

15.00 Thema 10.45 Das ganz normale Verhalten der Österreicher 11.30 Ein Paradies für Tiere. Familienfilm (A/D 2005) 13.00 ZIB 13.10 Notizen aus dem Ausland 13.15 quer 14.00 Ländermagazin 14.30 Kunst & Krepel 15.00 Natur im Garten (3/10) 15.30 Sehnsuchtsland Italien 16.00 Cannoli, Couscous und Pistazien - Genussvoll reisen durch Sizilien 16.45 Capri - Sehnsuchtsziel im blauen Meer 17.30 Annas Geheimnis. Drama (D 2008) 19.00 heute 19.20 Soundtrack der Freiheit 20.00 Tagesschau 20.15 3satfestival 21.15 3satfestival 22.15 Kammer ins 23.00 Precht 23.45 A Most Violent Year. Thriller (USA/VAE 2014) 1.45 lebens.art

11.55 Der geheimnisvolle Brillenbär 12.40 Wenn Wildtiere den Wald verlassen 13.25 Wenn Wildtiere den Wald verlassen 14.10 Wenn Wildtiere den Wald verlassen 14.55 Smarte Kids? Kinder und digitale Medien. Dokumentation 15.45 Schlafen um jeden Preis. Dokumentarfilm (F 2020) 17.15 Arte Reportage 18.10 Mit offenen Karten 18.25 GEO Reportage 19.10 Arte Journal 19.30 Die Nomadenärztin 20.15 Jabel Irhoud. Vom wahren Ursprung des Menschen. Dokumentarfilm (F 2020) 21.40 Der Neandertaler - Auf den Spuren unserer Vorfahren 22.25 Myths Kongo 23.00 Philosophie 23.50 Square Eyes 0.15 Kurzschluss 1.15 Die Musik. Drama (B 2018)

8.45 Deltas der Welt 9.30 NaturNah 10.00 Berlin - Schicksalsjahre einer Stadt 13.00 phoenix plus 13.45 phoenix plus 14.15 Seen-Sucht nach Süden: Die oberitalienischen Seen 15.00 Seen-Sucht nach Waite - Die Mecklenburgische Seenplatte 15.45 Seen-Sucht nach heiler Welt - Die Kärntner Seen 16.30 Der Ladogasee 17.15 Die Nordsee von oben. Dokumentarfilm (D 2013) 18.45 Deltas der Welt 19.30 NaturNah 20.00 Tagesschau 20.15 Aufgedeckt - Rätsel der Geschichte 21.00 Rätselhaftes Gesicht 23.15 ZDF-History 0.00 Unser Rhein - Handel und Wandel am Fluss. Dokumentarfilm (D 2019) 1.30 Unser Rhein - Im Bann des Stroms

5.50 Sport-Clips 6.00 Teleshopping 9.15 Die PS-Profis - Mehr Power aus dem Pott (4) Doku-Soap. HotRod mit Stargast Alex Wesselsky 9.30 Normal. Magazin. Magazin der Arbeitsgemeinschaft Behindert und Medien 10.00 Teleshopping 14.00 Storage Hunters 17.00 Volleyball: Bundesliga der Damen. 2. Spieltag: SSC Palmberg Schwern - USC Münster. Aus Schwerin 19.00 Motorsport: Porsche Carrera Cup. Highlights Sachsenring 19.30 Motorsport: ADAC MX Masters. Rennen. Höhepunkte aus Tenfeld (D) 20.00 Teleshopping 23.00 Pretty Women - Die Sexparodie. Erotikfilm (USA 2012) Mit Dana DeArmond 0.15 Sport-Clips

13.45 Tennis: French Open - Matchball Becker 14.40 Tennis: French Open - Matchball Becker. Analysen und Interviews mit Boris Becker 14.55 Tennis: French Open. Finale Damen 17.30 Tennis: French Open - Matchball Becker. Analysen und Interviews mit Boris Becker 18.00 Fußball: Bundesliga der Frauen. 5. Spieltag: MSV Duisburg - 1. FC Turbine Potsdam 20.00 Eurosport News 20.05 Radsp. Giro d'Italia. 8. Etappe: Girovanzzo - Vieste 21.55 Eurosport News 22.00 Mountaintbike: Weltmeisterschaften. Cross Country Damen 23.00 Mountaintbike: Weltmeisterschaften. Cross Country Herren 0.00 Tennis: French Open. Finale Damen

10.00 Thema 10.45 Das ganz normale Verhalten der Österreicher 11.30 Ein Paradies für Tiere. Familienfilm (A/D 2005) 13.00 ZIB 13.10 Notizen aus dem Ausland 13.15 quer 14.00 Ländermagazin 14.30 Kunst & Krepel 15.00 Natur im Garten (3/10) 15.30 Sehnsuchtsland Italien 16.00 Cannoli, Couscous und Pistazien - Genussvoll reisen durch Sizilien 16.45 Capri - Sehnsuchtsziel im blauen Meer 17.30 Annas Geheimnis. Drama (D 2008) 19.00 heute 19.20 Soundtrack der Freiheit 20.00 Tagesschau 20.15 3satfestival 21.15 3satfestival 22.15 Kammer ins 23.00 Precht 23.45 A Most Violent Year. Thriller (USA/VAE 2014) 1.45 lebens.art

11.55 Der geheimnisvolle Brillenbär 12.40 Wenn Wildtiere den Wald verlassen 13.25 Wenn Wildtiere den Wald verlassen 14.10 Wenn Wildtiere den Wald verlassen 14.55 Smarte Kids? Kinder und digitale Medien. Dokumentation 15.45 Schlafen um jeden Preis. Dokumentarfilm (F 2020) 17.15 Arte Reportage 18.10 Mit offenen Karten 18.25 GEO Reportage 19.10 Arte Journal 19.30 Die Nomadenärztin 20.15 Jabel Irhoud. Vom wahren Ursprung des Menschen. Dokumentarfilm (F 2020) 21.40 Der Neandertaler - Auf den Spuren unserer Vorfahren 22.25 Myths Kongo 23.00 Philosophie 23.50 Square Eyes 0.15 Kurzschluss 1.15 Die Musik. Drama (B 2018)

frisieren	Keimfreiheit	äußerer Teil eines Buchs	Abk.: Madame	Fastnachtsruf	einfarbig	Werkzeuge	verführerisch	abzüglich	Auseinandersetzung	Vorname d. Schauspielers Conrery	wohl-tätige Gabe	Lutscher (ugs.)	lagern
un-echter Schmuck					kleiner Metallbehälter			8		Erkennungswort, Losung		berl. Spitzname	Saugströmung
Erbanlagen			Stummfilmstar (Buster)		Vorname Eulenspiegels			3		höckerloses Kamel	Herausgabe von Büchern		5
Keimträger			amerik. Novellist † 1849		Backzutat (Mz.)	langer Strich				Insel der griech. Zauberin Circe	griech. Vorsilbe: Erd ...	Besucher (Mz.)	scherzhaft: US-Soldat
Installation, Montage		sandiger Ton	Duplikat			chem. Zeichen Germanium	neuest-ament. Anrede an Gott					germanischer Speer	früher
Tuch herstellen	Stockwerk	Palmenfrucht			binden, verpflichten							Popmusik aus Jamaika	
tropische Fledermausart		Korsett	Ausruf des Erstaunens		griech. Bergnympe	Humusschicht				Gebirgsnische		Atrium	nord. Herdentier
Teil des Dachs													warme Pastete (engl.)
großes Gewässer	Finland in der Landessprache	türk. Soldatenabteilung		nicht unten						Absperrung aus Stäben	amtliche Bestätigung	chem. Zeichen für Neodym	
Balkanbewohner			uner-schütterlich		Initialen v. Schauspieler Coopert					Meeresstrand	indischer Gott des Feuers		
bloß	Platzmangel									Schulzensur		psychische Überbelastung	kräftiger Schub
fünftes Monat des Jahres					int. Kfz-K. Sri Lanka					Mieder	Längsrillen	russ. Atom-rakete (... 20')	
Teil der Kamera	ein Rauschgift	edle Pferderasse	chem. Z. für Holmium							in guter Kon-dition	west-afrik. Staat		
russ. Schwachweltmeister			Angeh. eines german. Stamms	ohne Inhalt						Entwässerungs-leitung	Sehhilfe	Halbton unter G	
Getreidefrucht		Salmiakgeislösung								unent-schieden (Spiel)			westl. Welt-macht (Abk.)
Sohn Adams					Binnen-gewässer	nieder-geschlagen (engl.)	an der Spitze					Initialen der Bardot	ein Binde-wort
Wohnungspächter		Verlade-maschine	negati-ves elek-trisches Teilchen									äußerste Grenze	chem. Zeichen für Xenon
Laubbaum	Meeres-raubfisch	Tee-behälter											
Immenstock		nicht diese, sondern ...			Initialen von Filmstar Niven†	plötzl. Hoch-betrieb						Abk.: oben ange-führt	int. Kfz-Z. Nieder-lande
							deutsche Vorsilbe						elektr. ge-lad-enes Teilchen
							die Psyche betref-fend						

ERLEBEN SIE DEN WESTEN
www.kelter.de

Auflösung des letzten Rätsels

■ G K O U I S E H E R R A P P L E R O F
■ I R I N H B R U E N E T T A V A L
■ N E B E R A R B E I T E N K N A U F N U T
■ K L I N G A R W S O F J A R A H N U I
■ E S H L D E V O T A L F E F F E T R E N
■ D U M A E L L R G A R S T R E N O O N
■ A B F A L L G A L V E R K A U P
■ M A L G M I R Q U E R K A U P
■ M E N U E O K L E N K E R
■ S A M O K L A T T E
■ J A R T I S T A L S B A L D
■ S T U D I E S P A M R R K A P P P
■ I N D O L E N T I N O L U C A S A L A N
■ J E T D S O U N D T O R D N S
■ K A L I F A X E N L I G A F A N
■ A L I F A M A D A N F A N
■ L U R C H E R R U E G E B E I T
■ Z U S A G E T R A E G E B E I T

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

HOROSKOP

- WIDDER - 21.3. - 20.4.**
Jemand fordert Sie heraus und spottet Sie an. Das sollten Sie durchaus positiv sehen. Testen Sie jetzt beruflich alle Ihre Möglichkeiten!
- STIER - 21.4. - 20.5.**
Je mehr Sie vertrauen, umso inniger wird sich Ihre Beziehung entwickeln. Je zurückhaltender Sie sind, umso mehr erregen Sie Aufmerksamkeit.
- ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.**
Sie sind fit und möchten es auch bleiben. Also sorgen Sie für viel Bewegung an der frischen Luft und für eine gesunde Ernährung.
- KREBS - 22.6. - 22.7.**
Kritik, die man Ihnen entgegenbringt, ist gut gemeint. Denken Sie darüber nach. Sie sollten mit Ihrer Gesundheit weniger leichtsinnig umgehen.
- LÖWE - 23.7. - 23.8.**
Ein kräftiger Energieschub bahnt sich an und viele Verwicklungen lösen sich von ganz allein. Lehnen Sie sich also gelassen zurück, alles wird gut.
- JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.**
Nicht immer verkaufen Sie sich und Ihre Talente gut genug. Wenn Sie jetzt genug Mut haben, können Sie einen neuen Gipfel erstürmen.
- WAAGE - 24.9. - 23.10.**
Sie als Waage sollten heute alles mit Humor nehmen und nicht ständig die Dinge hinterfragen. Es hätte schließlich schlimmer kommen können.
- SKORPION - 24.10. - 22.11.**
Ihre Gedankenwelt droht in Unordnung zu geraten. Zu viele Eindrücke, Ideen und Hirngespinnste überfallen Sie. Achten Sie auf Ihre Äußerungen.
- SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.**
Sie sollten in allen Bereichen wachsam und kontrolliert bleiben: privat, beruflich und auch bezüglich der Finanzen. Es lohnt sich.
- STEINBOCK - 22.12. - 20.1.**
Warten Sie ab, Sie bekommen demnächst sehr viel Beschäftigung. Sie entwickeln eine echte Vorfreude auf die kommende Zeit.
- WASSERMANN - 21.1. - 19.2.**
Seien Sie nachsichtig und kompromissbereit. Man könnte Ihnen später den Vorwurf machen, dass Ihre Sturheit eine tiefe Kluft geschaffen hat.
- FISCHE - 20.2. - 20.3.**
Sie haben ein offenes Ohr für Mitmenschen und können ihnen mit Rat und Tat helfend zur Seite stehen. Ihr Selbstbewusstsein profitiert davon.

3	2		7	6	1
7		9		3	
6	8	1		4	
	6	3	2		4
	9	6	1	2	
1			9	7	5
	5			3	9
	6			5	8
4		7	8		3

WETTER HEUTE

WIND
Windstärke 4 aus West

MONDPHASEN
10.10. 16.10. 23.10. 31.10.

WEITERE AUSSICHTEN

Sonntag	Montag	Dienstag
11°	10°	12°

Sonnen-aufgang: 07:24 Uhr
Sonnen-untergang: 18:26 Uhr

BIO-WETTER

Die Wetterlage macht vor allem Rheumakranken schwer zu schaffen. Bei ihnen verschlimmern sich die Schmerzen in den Gliedern und Gelenken. Empfindliche Menschen leiden außerdem verstärkt unter Kopfschmerzen. Auch Erkältungskrankheiten treten zurzeit wieder vermehrt auf.

SACHSEN

Anfangs ziehen viele Wolken vorüber, und es regnet örtlich. Im Tagesverlauf lockert sich die Wolkendecke aber auf, und die Sonne kommt gebietsweise zum Vorschein. Die Temperaturen erreichen 11 bis 13 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig, in Böen frisch aus westlichen Richtungen. Nachts sinken die Temperaturen auf 6 bis 4 Grad.

DEUTSCHLAND-WETTER

URLAUBS-WETTER

WASSER-TEMPERATUREN

Biskaya	16-19°	Nairobi	27°, wolkig
Deutsche Nordseeküste	12-15°	New York	25°, heiter
Deutsche Ostseeküste	14-16°	Barcelona	22°, Regen
Algarve-Küste	19-23°	Nizza	21°, wolkig
Westliches Mittelmeer	17-25°	Budapest	21°, wolkig
Östliches Mittelmeer	21-29°	Prag	14°, Schauer
Kanarische Inseln	23-24°	Dom. Republik	33°, wolkig
		Rhodos	26°, sonnig
		Izmir	25°, wolkig
		Rimini	20°, wolkig
		Jamaika	32°, Schauer
		Rio	25°, Schauer
		Kairo	35°, heiter
		S. Francisco	22°, wolkig
		Miami	34°, Schauer
		Zürich	13°, Schauer

Sudoku täglich in der MOPO

Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9

In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen

Auch in jedem 3x3-Feld kommt jede Zahl nur einmal vor

Dopplungen sind nicht erlaubt

Auflösungen der letzten Rätsel:

9	5	4	7	3	2	8	6	1	4	1	6	9	8	2	3	7	5
1	7	8	6	4	9	3	2	5	7	8	5	3	6	1	2	9	4
2	6	3	1	8	5	4	9	7	9	2	3	4	7	5	8	1	6
8	3	5	9	2	7	6	1	4	1	6	8	7	2	9	5	4	3
7	2	1	4	5	6	9	8	3	2	7	4	8	5	3	9	6	1
6	4	9	3	1	8	5	7	2	3	5	9	1	4	6	7	8	2
4	8	7	5	6	1	2	3	9	6	9	2	5	1	8	4	3	7
3	1	6	2	9	4	7	5	8	3	1	6	2	9	4	7	5	8
5	9	2	8	7	3	1	4	6	8	4	1	2	3	7	6	5	9

NOTDIENSTE

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst für nicht gefährliche Patienten bei akuten Erkrankungen Sa. 7 - So. 7 Uhr: Tel. 116 117. Bei lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.

Internet: www.kvs-sachsen.de

Allgemeinärztlicher Notdienst für gefährliche Patienten 9-19 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstraße 4 (Haus B/Erdgeschoss); DRK Gemeinnützige Krankenhaus GmbH Sachsen, DRK Krankenhaus Rabenstein, Unritzstraße 23

Kinderärztlicher Notdienst 9-19 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstraße 4 (Haus B/Erdgeschoss)

Augenärztliche Bereitschaft 9-19 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstraße 4 (Haus B/Erdgeschoss)

Zahnärztliche Bereitschaft 9-11 Uhr: Dr. med. dent. Mann, Dorfstraße 54 a (Grüna), Tel. 85 04 30; 9-11, 16-18 Uhr: Dr. med. dent. Weigert, Gaußstraße 11, Tel. 85 03 00 (aktuelle Änderungen: www.zahnarzte-in-sachsen.de)

Dienst der Chirurgie 9-19 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen an den Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz, Zeisigwaldstraße 101

HNO-ärztliche Bereitschaft 9-19 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstraße 4 (Haus B/Erdgeschoss)

Apotheken 8-12, 20-8 Uhr: Lessing-Apotheke, Hainstraße 112, Tel. 401 40 63; Apotheke Wittgensdorf, Chemnitz Straße 20, Tel. 037200/8440; 12-20 Uhr: Apotheke Sachsen-Allee, Thomas-Mann-Platz 1 b, Tel. 4520400; Apotheke im Vita-Center, Wladimir-Sagorski-Straße 22, Tel. 282 00 66; Apotheke im Neefepark, Im Neefepark 3, Tel. 240 94 24; Apotheke im Chemnitz Center Röhrsdorf, Ringstraße 54, Tel. 03722/50 00 00

Tierärztlicher Notdienst: Gemeinschaftspraxis TA Haase, Tel. 03726/29 70

POWERhall
www.powerhall.de
01 72/34 72 557
09247 Chemnitz - Wildparkstr. 8-14 (ehemalige Tennishalle)

GERNEZ GEGEN DEN STRICH
NACH EIN PARJ JAHREN ALS ZUGEBEGLEITER WAR JAN S. ETWAS DÜNNHÄUTIG.



	8			9	4
4		3		9	5
		2	4		
1			2		9
	6		5		1
				8	3
		1	5	3	9
2	8				7

Die Nacktsche 1839

Die Liege der Liebe

Die Wetteraussichten fürs Wochenende sind ja nicht gerade berauschend: Regen, Regen und noch mehr Regen. Karin findet das aber nicht weiter tragisch. Eigentlich war sie zu einer Open-Air-Party eingeladen, auf die sie überhaupt keine Lust hatte. Doch die fällt ja nun sprichwörtlich ins Wasser. Für die attraktive Blondine ergibt sich dadurch die Möglichkeit, viel Zeit auf der heimischen Couch zu verbringen - oder wie Karin das gepolsterte Möbelstück mit den weichen Kissens nennt: die Liege der Liebe. Wer möchte sich da nicht gerne dazulegen?

MORGENPOST



10.10.2020

Foto: 123RF

RTL droht mit Klage - sein Manager spricht von „Karriere-Ende“



„DSDS“-Jurychef Dieter Bohlen (66) reagierte mit Häme auf den Wendler-Abgang.

Schlagersänger Michael Wendler (48, r.) mit seinem Manager Markus Krampe (49). Fortan gehen die beiden beruflich wohl getrennte Wege.

Der wirre Wendler

KÖLN - Xavier Naidoo (49) musste seinen Platz am „DSDS“-Jurypult räumen, weil er im Netz Verschwörungstheorien verbreitet hatte. Seinen Aluhut hat der geschasste Juror offenbar liegen gelassen - den hat nun der Wendler (48) auf.

er der Bundesregierung „grobe Verstöße gegen die Verfassung und das Grundgesetz“ in der Corona-Krise vorwarf. Weiter beschuldigte er Fernsehsender - darunter RTL - „gleichgeschaltet“ und „politisch gesteuert“ zu sein. „DSDS“-Urgestein Dieter Bohlen (66) reagierte hämisch: „Der böse Wendler ist nicht mehr in der Jury. Und was hat meine Mami immer zu mir gesagt? ‚Dieter, die meisten

Probleme lösen sich oft von selber.“ Wendlers (Noch-)Manager Markus Krampe (49): „Das ist eine menschliche Tragödie.“ Seine Befürchtung: „Michael Wendlers Karriere ist beendet.“ RTL distanzierte sich unterdessen von den Wendler-Aussagen, will ihn laut „Bild“ sogar verklagen. „Er hat ohne Rücksprache unseren Vertrag gekündigt und verunglimpft RTL. Wir werden alle uns zur Verfügung

stehenden rechtlichen Mittel prüfen und ausschöpfen“, zitiert das Blatt RTL-Chef Jörg Graf (54). Eine weitere Konsequenz: Die ursprünglich für 2021 geplante Übertragung der Wendler-Hochzeit wurde abgesagt. Wie es mit der „DSDS“-Jury weitergeht, ist noch offen. Ex-Juror Pietro Lombardi (28) brachte sich schon mal selbst ins Gespräch: „Ich hab’ Dieter und auch RTL immer gesagt, wenn ihr mich braucht, bin ich da.“



Von Saskia Hotek

MEIN TV-WOCHENENDE

Sonntag

In gewohnt schusseliger Manier sorgt Rowan Atkinson als **Johnny English - Der Spion, der es versiebt** für ein ordentliches Lachmuskel-Training am Abend. Im Auftrag seiner Majestät versucht der MI7-Agent English den Bösewicht Pascal Sauvage (John Malkovich) an seinem hinterlistigen Plan, den Thron zu besteigen, zu hindern. **20.15 Uhr, ZDFneo**

Mit der „Rus-sendisko“ wurde Bestseller-Autor Wladimir Kaminer deutschlandweit bekannt. In seiner Doku-Reihe **Kaminer Inside** erkundet er besondere Kulturstätten in Europa. Dieses Mal schlägt es den sympathischen Russen nach Wien. In der Hauptstadt Österreichs erhält er exklusive Einblicke in die Abläufe der Spanischen Hofreitschule. **22.15 Uhr, 3Sat**

Als Fußball-Fan sollte ich mich über jedes Spiel freuen, das im Free-TV übertragen wird. Trotzdem kann ich mich mit Ukraine-Deutschland in der **Nations League** absolut nicht anfreunden. Es ist ein völlig unnötiger Wettbewerb. Wirklich sehenswert ist der Fußball, der einem dort geboten wird, auch nicht. Die Leistung der deutschen Mannschaft lässt zu wünschen übrig. **20.15 Uhr, Das Erste**

Grundschullehrerin Tina Färber (Christine Eichenberger) freut sich auf das lang ersehnte Ende des Homeschoolings. Als **Lehrerin auf Entzug** fehlt ihr der Frontalunterricht. Schließlich öffnen die Schulen wieder, aber ohne Tina. Sie soll eine Homeschooling-Musterklasse leiten - selbstverständlich von zu Hause aus. **ZDFmediathek**

Pflichttermin

Gereon Rath (Volker Bruch) ermittelt wieder im Free-TV. Mit **Babylon Berlin** ist beste Fernsehunterhaltung garantiert: Großartige Schauspieler, spannende Handlung, aufwendiges Kostüm- und Szenenbild. Und wer, wie ich, die Serie schon Anfang des Jahres auf Sky gesehen hat, sollte trotzdem einschalten. Denn man entdeckt immer wieder neue Details. **20.15 Uhr, Das Erste**

Geheimtipp

Während eines Sportwettbewerbs, der live im Fernsehen ausgestrahlt wird, kommt ein Spieler aus der deutschen Mannschaft ums Leben. **Der junge Inspektor Morse** (Shaun Evans) nimmt die Ermittlungen auf. Plötzlich taucht der Staatschutz auf und entzieht Morse den Fall. Doch er ermittelt auf eigene Faust weiter. **18.45 Uhr, ZDFneo**

Bloß nicht!

Seit mehr als einem Monat kommt man aus **Sommerhaus der Stars - Kampf der Promipare** nicht vorbei. Was am Anfang noch irgendwie lustig war, nervt jetzt einfach nur noch. Fast täglich neue Schlagzeilen über diese sogenannten Stars, die um den Titel „Das Promipaar 2020“ kämpfen. Aber zum Glück ist dieser „Spaß“ bald vorbei. **20.15 Uhr, RTL**

Streaming

Fünf **„Single Parents“** (übersetzt: „Alleinerziehende“) tun sich zusammen, um den Alltag mit ihren Grundschulkindern zu meistern. Sehenswert machen die amerikanische Sitcom vor allem die schnellen Dialoge und die besonders schlagfertigen Reaktionen der Kinder. Man könnte dabei fast vergessen, dass es noch Kinder sind. **Sky**

Postkarte angekommen! Mit 51 Jahren Verspätung ...



Scurriles aus aller Welt

SCHWARZACH AM MAIN - Diese Postkarte hat eine lange Reise hinter sich. Ein Kloster in Bayern hat nach eigenen Angaben mit 51 Jahren Verspätung eine Postkarte aus Rom bekommen. „Besser spät als nie, dachte sich wohl die Post bei dieser Post-

karte, die uns vergangene Woche mit 51 Jahren Verspätung erreicht hat...“, schreibt die Abtei Münsterschwarzach auf ihrer Facebook-Seite. Dated ist die Postkarte auf den 20. April 1969. „Herzliche Grüße aus S. Anselmo“ schreiben die Absender. Einer von ihnen soll Anselm Grün sein, der zu dieser Zeit in Rom studiert hat, schreibt die Abtei. Denn Sant’Anselmo ist die internationale Hochschule des Benediktinerordens. Grün könne sich natürlich nicht mehr genau an alles erinnern, „wohl aber, dass er eine Karte unterschrieben hat“, heißt es im Facebook-Post.

Foto: facebook.com/Münsterschwarzach

Foto: Sky

MORGENPOST

Für König Harald (83) war es nicht die erste Herz-OP.

Harald von Norwegen mit neuer Herzklappe

OSLO - Aufatmen in Norwegen: König Harald (83) hat seine Operation gut überstanden. Gestern wurde bei ihm eine Herzklappe getauscht. „Die Operation war erfolgreich und der Zustand des Königs ist gut“, teilte das Königshaus auf Instagram mit.

Der Eingriff sei notwendig gewesen, damit der König wieder besser Luft bekommt. Ende September war er bereits wegen Atembeschwerden im Krankenhaus (MOPO berichtet). 2005 hatte der König einen ähnlichen Eingriff. Damals wurde seine Herzklappe durch eine künstliche ersetzt. Diese hätten eine Lebensdauer von zehn bis 15 Jahren. Deshalb sei es nichts Ungewöhnliches, dass eine solche Operation nach einiger Zeit wiederholt werden müsse, so der Hof.

Fotos: imago images/E-PRESS PHOTO.com, picture alliance/PIXSELL

Britney Spears (38) kämpft seit Jahren gegen die Vormundschaft ihres Vaters Jamie Spears (68).



Ihre Eltern Jamie (r.) und Lynne Spears (65) sowie ihre Söhne Sean Preston (15, 2.v.l.) und Jayden James (14) begleiteten Britney früher auf ihren Tourneen.

Anwalt über Britney Spears

Geistiger Zustand wie eine Koma-Patientin

LOS ANGELES - Herber Rückschlag für Britney Spears (38): Im Vormundschaftsstreit soll ihr eigener Anwalt Sam Ingham ihren geistigen Zustand mit dem einer Koma-Patientin verglichen haben.

Britney kämpft vor Gericht darum, dass ihr Vater Jamie Spears (68) nicht mehr ihr alleiniger Vormund bleibt. Seit 2008, nach mehreren Zusammenbrüchen, hat er die Vormundschaft über seine Tochter.

Während der Anhörung, bei der Britney selbst nicht anwesend war, hatte der Richter ihren Anwalt gefragt, ob sie eine Erklärung unterschreiben könne, in der sie aus erster Hand über ihre Gefühle berichtet.

Laut Ingham sei die Sängerin nicht in der Lage, eine eidesstattliche Erklärung zu unterschreiben, berichtet das Online-Portal „TMZ“.

Dabei habe Ingham den Vergleich mit einer Koma-Patientin benutzt, um zu zeigen, dass Britney unfähig sei, einer juristischen Vereinbarung zuzustimmen.

Hintergrund des Streits ist, dass Britney angeblich nie wieder auftreten möchte. Ihr Vater soll sie indes dazu drängen, neue Musik aufzunehmen und wieder auf der Bühne zu performen. Der Richter legte einen späteren Termin fest, um über die Angelegenheit zu entscheiden.

Noch ein Junge für die Pochers

KÖLN - Amira (28) und Oliver Pocher (42) erwarten zum zweiten Mal gemeinsamen Nachwuchs. Jetzt lüftete das Paar das Geheim-

nis um das Geschlecht des Babys.

Erst im vergangenen Jahr sind die Pochers Eltern eines Jungen geworden. Kurz darauf hat das Paar noch einmal nachgelegt. Jetzt verriet Amira in der neuesten Folge des Podcasts „Die Pochers hier“: „Es wird viele nicht überraschen. Es ist ein Junge,

wieder.“ Ihr Mann Oli habe sich allerdings ein Mädchen gewünscht. Denn für den Comedian wird es der inzwischen vierte Sohn. Aus seiner Ehe mit Alessandra Meyer-Wölden (37) hat er bereits zwei Söhne und eine Tochter.



Amira (28) und Oliver Pocher (42): Ihr Sohn bekommt ein Brüderchen.



LESER WERBEN WIRD BELOHNT!

Werben Sie einen neuen Leser für die Morgenpost – wir bedanken uns mit **50 €** auf Ihr Konto.

Ihre Bestellmöglichkeiten:
www.abo-mopo.de/geld
oder 0371 69066-3350

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE



Foto: imago images/Horst Gatuschka